

Vereinsmitteilungen der DAV Sektion Schweinfurt

Ausgabe 2020-2



DAV

Deutscher Alpenverein
Sektion Schweinfurt



Schweinfurter Hütte

– 2028 m –

Stubai Alpen

Hüttenwirt

Carmen und Andreas Jeitner Schweinfurter Hütte
Trenkwald 103 Niederthai 143 A
A-6481 St. Leonhard A-6441 Umhausen
Tel./Fax (Hütte): +43 (52 55) 5 00 29
Tel. (Tal): +43 (54 13) 86 251
Tel. (Mobil): +43 (664) 92 57 659
E-Mail: huette@dav-schweinfurt.de

Öffnungszeiten Winter

26.12. bis 08.01. (je nach Lawinenlage)

Mitte Februar bis Mitte/Ende April (je nach Schneelage)

Öffnungszeiten Sommer

Mitte Juni bis Anfang Oktober

(Verlängerung bei Schönwetter möglich)

Titelbild

Trail days bike festival Molveno,
F. Keller

Inhalt

Grußwort	1
Editorial	3
Vorstellungen Vorstandschaft	5
Kinder- und Jugendgruppen	7
Berg- und Klettergruppe	14
Klettzentrum	16
Mountainbikegruppe	17
Wandergruppe	20
Familiengruppe	34
Wintergruppe	36
Tourenberichte allgemein	38
Aus der Sektion	
- Unsere Hütten	45
- Klima- und Naturschutzreferat	50
- Verabschiedungen	54
- Stellenausschreibungen	57
- Kontakt	60
- Jahreshauptversammlung	62
- DAV Mitgliedschaft	64
- Materialverleih	67
- Bücherei	68
- Inserenten	69
- Neumitglieder	70
- Termine	72
- Geschäftsstelle	74

Impressum

Hrsg.: DAV Sektion Schweinfurt,
Auflage: 2500
Redaktion: Sabine Guhr, Florian Keller
Layout: Florian Keller
Erscheinung (Redaktionsschluss):
Heft 1: Juli (15. April)
Heft 2: Dezember (15. Oktober)
Mit Namen gezeichnete Artikel geben die
Meinung des Verfassers wieder.
Das Bildmaterial entstammt zu Teilen dem
Bildarchiv der DAV Sektion Schweinfurt.

Grußwort

Liebe Mitglieder,

vielen Dank für Euer Vertrauen, mich zum 1. Vorsitzenden zu wählen und das auch noch in Abwesenheit. Die Anfrage zur Übernahme dieses Amtes und meine Entscheidung waren doch eher kurzfristig und so fiel die Hauptversammlung mit meinem Sommerurlaub zusammen und ich konnte zur Wahl leider nicht anwesend sein. Dafür möchte ich mich in den nächsten Monaten aber bei vielen von euch persönlich vorstellen, eine kurze Vorstellung vorab findet ihr gleich im Anschluss. Gerne könnt ihr mich oder meine Kollegen direkt ansprechen, wenn ihr ein Anliegen habt. Auch wenn wir Euch vielleicht nicht direkt helfen können, so werden wir es an die richtige Stelle weiterleiten und uns kümmern. Die E-Mail-Adressen aller Hauptverantwortlichen findet Ihr am Ende dieses Heftes.

Zunächst möchte ich meinem Vorgänger Joachim Lindner für sein jahrelanges Engagement für den Verein danken. Er und das Team des Vorstandes haben u.a. mit dem Bau des DAV-Kletterzentrums, der Außenwand und dem Umbau der Schweinfurter Hütte viele, sehr arbeitsintensive Projekte zum Abschluss gebracht, die großen Mehrwert für

unsere Mitglieder bringen und den Verein auf lange Sicht prägen werden. Ich hoffe ich kann in diese großen Fußstapfen treten und euch ein ebenso guter Vorstand sein, wie er es euch stets war.

Wir befinden uns nach wie vor in außergewöhnlichen Zeiten. Auf viel kann ich deshalb dieses Jahr nicht zurückblicken. Wegen Corona sind Veranstaltungen ausgefallen, die für die Vereinsmitglieder und den Vorstand einen festen Platz im Kalender hatten. So etwa das Hüttenfest am 1. Mai an der Haselstaude, das Edelweißfest, Halloween in der Kletterhalle, Jugendfahrten, Kursangebote, Touren und, und, und.

Wir möchten jedoch nicht klagen, die Anzahl der Neumitglieder im DAV allgemein und auch in unserer Sektion steigen weiter. Somit scheint es den Menschen auch oder gerade wegen dieser Zeit wichtig zu sein, sich in einem Verein zusammenzufinden.



Als Sektion versuchen wir deswegen alles Machbare für unsere Mitglieder umzusetzen, und das, was mit Blick auf den Gesundheitsschutz vertretbar ist, wieder anzubieten bzw. möglichst bald wieder anlaufen zu lassen. Vielen Dank auch hier an die Ehrenamtlichen, die Mitarbeiter und die vielen Mitglieder die uns dabei unterstützen.

ihn ganz im Sinne des DAV mit vielen Unternehmungen an der frischen Luft und kommt gesund und zufrieden von euren Touren wieder nach Hause.

Ich hoffe, dass wir im nächsten Jahr wieder zur gewohnten Normalität zurückkehren und dies wieder gemeinsam im Verein erleben können.

Dann bleibt mir noch Euch einen schönen Winter zu wünschen. Nutzt

Alles Gute, Euer Hermann Frömel

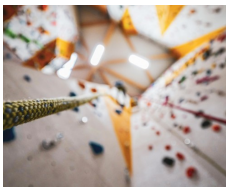
Du suchst ein **GESCHENK** für einen sportlichen Menschen?

Schenk doch einen KLeTTERGuTSCHein im
DAV-Kletterzentrum oder eine
Übernachtung auf der SCHWEINFURTER HÜTTE ?

Klettergutscheine: www.kletterzentrum-schweinfurt.de

Übernachtungsgutscheine: in der Geschäftsstelle: 09721 186137 oder info@dav-schweinfurt.de

Klettern



Schweinfurter
Hütte



DAV-Shop



Editorial

Liebe Leser*innen,

Als wir mit der Sammlung von Beiträgen für dieses Heft begonnen haben dachten wir – das wird ein dünnes Heft. Wir lebten quasi von der Hand in den Mund. Wann geht was – wie – weiter und freuten uns über jede Lockerung, die wieder ein mehr an Aktivitäten zuließ.

Voller Freude haben wir die Berichte aus den einzelnen Abteilungen wahrgenommen und uns über spontane Zusendungen gefreut, wie den Tourenbericht der Bergsteigerfreunde (S. 38) rund um unsere Schweinfurter Hütte, die im März von den Schließungen arg getroffen wurde.

Der nahe Brönnhof, mit seiner Lage ein wunderschönes Ausflugsziel soll ein Wegekonzept bekommen. Einige Mitglieder unserer Sektion sind der Einladung des Landratsamtes Schweinfurt gefolgt um sich ein Bild darüber zu machen (S. 51).

Jugendleiter- und Trainerausbildungen fanden nach anfänglichen Absagen doch statt und so haben vier neue Jugendleiter*innen ihre Ausbildung abgeschlossen (S. 8). Unsere Jugendreferentin Silke hat ihr Amt an Peter Moritz kommissarisch übergeben und wir sind gespannt, wie sich die Jugend in Zukunft aufstellt. Die Vollversammlung war online für den 10. Dezember geplant.

Besonders die Wandergruppen waren im Sommer aktiv. Die Freitagswanderer schafften sogar eine Wanderwoche in Bodenmais (S. 27).

Unsere Mitgliederversammlung konnte im September stattfinden (S. 62).

Rasenmäher
Holzspalter
Motorsägen
Freischneider

Unser Service in Ihrer Nähe



Landtechnik

Ringstraße 8 · 97532 Ebertshausen
Telefon 09724/9353



STERZER

www.sterzer-landtechnik.de

Unser langjähriger Vorstand Joachim Lindner gab sein Amt zurück. Der neue Vorstand Hermann Frömel stellt sich uns auf der nächsten Seite vor.

Aktuell

Zum Zeitpunkt der Drucklegung stehen alle Vereinsaktivitäten still. Das Kletterzentrum ist geschlossen. Hier wird die Zeit für Wartungsarbeiten genutzt. Die Haselstade hält Winterschlaf und in unserer Schweinfurter Hütte stünde bald die Wintersaison an. Wir werden sehen, wie es weitergeht und euch über unsere Homepage oder unseren Newsletter informieren.

Kommunikation und Verbindung - Unsere Treffpunkte in den Gruppen und dem Kletterzentrum sind wichtig für ein lebendiges Vereinsleben. Um Mitgliedern den Einstieg zu erleichtern haben wir einen neuen Vorschlag für Information und Kommunikation, einen interaktiven Newsletter (S. 60) von und für alle Mitglieder. Seid dabei!

Wir wünschen Dir und deiner Familie eine schöne Weihnachtszeit mit der Chance die kleinen Kostbarkeiten dieser ruhigen Zeit wahrzunehmen und Begegnungen mit Menschen eine besondere Wertschätzung zu schenken.

Viel Spaß beim Lesen wünschen Euch

Florian, Sabine und alle Mitwirkende

Wir vermieten
unseren Seminarraum im Kletterzentrum
für Versammlungen, Feiern, Kurse

65m², 40-60 Personen

WLAN, Whiteboard, Flipchart, Beamer

Teeküche mit Kühlschrank + 4-Plattenherd

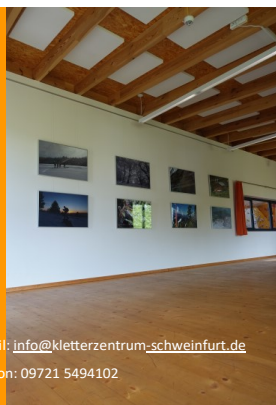
Getränkebezug über die Theke möglich

Catering durch den Mieter

75 € / Tag (Mitglieder DAV Schweinfurt), andere 100 €

E-Mail: info@kletterzentrum-schweinfurt.de

Telefon: 09721 5494102



Vorstellung 1. Vorsitzender - Hermann Frömel

Ich möchte mich euch hier als neuer 1. Vorsitzender der Sektion vorstellen. Mein Name ist Hermann Frömel, ich bin gebürtiger Schweinfurter und lebe hier seit 40 Jahren.

Zum DAV kam ich 2015 über mein Hobby, das Klettern, nachdem ich vom Bau des Kletterzentrums gehört hatte. Seit dieser Zeit wurde die Halle fast so etwas wie meine zweite Heimat, jedoch gehe ich auch gerne wandern, spiele Brettspiele oder beschäftige mich mit dem Computer.

2017 wurde ein Nachfolger für den damaligen Betriebsleiter Korbinian gesucht. Gerne übernahm ich diese Aufgabe, neben meiner Haupttätigkeit als Ingenieur. An diesem Ehrenamt gefiel mir sehr, dass ich dort, wo mein Hobby lag, auch mitgestalten konnte. Mit der Zeit hatte ich allerdings gemerkt, dass dies neben meiner Arbeit nicht mehr zu stemmen war und so beendete ich 2019 zum Jahresende dieses Amt.



Da mir der Verein sehr ans Herz gewachsen ist und sich nach längerer Suche niemand für den Posten des 1. Vorsitzenden gefunden hatte, entschied ich mich dieses Amt zu übernehmen und mich hier weiterhin für den Verein einzusetzen.

Hermann Frömel

Vorstellung Schriftführerin - Nicole Hoffmann



Mein Name ist Nicole Hoffmann und ich bin 46 Jahre alt. Ich habe mit der Hallenöffnung 2015 durch eine Bewerbung als Thekenkraft zum Deutschen Alpenverein gefunden. Schnell habe ich gemerkt, dass mir nicht nur das Arbeiten an der Theke viel Spaß macht, sondern auch das Klettern an der Wand und im Felsen mir sehr viel Freude bereitet. Schon in jungen Jahren durfte ich mit meiner Familie in unseren Urlauben beim Wandern die Berge lieben lernen. So ist es auch noch bis heute. Ich bin ein riesiger Tierfreund und habe meine beiden Begleiter auch immer in den Bergen dabei. In gemeinsamen Urlauben mit meiner Tochter und den beiden Hunden bin ich dem Deutschen

Alpenverein sehr verbunden. Ich freue mich daher sehr jetzt im Vorstand als Schriftführerin tätig zu sein.

Nicole Hoffmann

Die Redaktion wünscht besinnliche Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2021!



JDAV Kinder- und Jugendgruppen

Wir sind die Jugend!

Die JDAV (Jugend des Deutschen Alpenvereins) - Sektion Schweinfurt ist die Jugendorganisation für alle bergsportbegeisterten Kinder und Jugendlichen unserer Sektion.



Jugend des Deutschen Alpenvereins
Sektion Schweinfurt

Die meisten unserer Aktivitäten finden im Rahmen unserer festen Kinder- und Jugendgruppen statt, die sich regelmäßig vor allem in unserem DAV Kletterzentrum treffen.

Wir reparieren deine Kletterschuhe

Schuh Ditzel

Rückertstr. 11
97421 Schweinfurt
T: 09721-23963

Öffnungszeiten:

Mo - Fr	9:00 - 18:00
Sa	9:00 - 14:00



Eine Übersicht über unsere Gruppen findet ihr im Anschluss.

Gerne nehmen wir auch neue Kids auf, sofern ein freier Platz in einer passenden Gruppe vorhanden ist. Die Nachfrage ist allerdings sehr groß, so dass wir eine Warteliste führen.

Neben der wöchentlichen Gruppenarbeit stehen auch Tagesausflüge und mehrtägige Ausfahrten auf dem Programm.

JDAV Kinder- und Jugendgruppen

Geckos (6 – 11 Jahre)

Klettertraining montags ab 17 Uhr

Ulla Popp (Jugendleiterin), Michael Schmitt (Jugendleiter)

Alpensalamander (8 – 12 Jahre)

Klettertraining dienstags ab 17.30 Uhr

Silke Vahlensieck-Lindner (Jugendleiterin), Christof Bayer (Jugendleiter),

Kletteraffen (12 – 16 Jahre)

Klettertraining mittwochs ab 17.30 Uhr

Miriam Gehring (Jugendleiterin), Timo Schraut (Jugendleiter)

JuMa (über 16 Jahre)

Klettertraining samstags ab 10-12 Uhr

Klettertraining

Mai Anh Vu

Leistungstraining

Für ambitionierte Kids aus den Gruppen finden wöchentlich montags und donnerstags Trainingstermine statt. Hier erhalten leistungsorientierte junge Kletterer die Möglichkeit, ihr Können zu verbessern. Die Teilnahme an der Gruppe erfordert ein überdurchschnittliches Kletterkönnen und ist nur nach Rücksprache möglich.

Julian Quanz (Jugendleiter), Korbinian Zimmermann (Trainer)

Wir suchen Verstärkung! - Hast Du Lust bei uns aktiv zu werden?

Du bist mindestens 16 Jahre alt, gerne aktiv, hast Spaß am Klettern in der Halle und draußen, an Bergsport, Mountainbiken, Skitouren oder Wandern und möchtest Dich in der Jugendarbeit engagieren!?

Dann komm zu uns! Wir bieten Dir eine eine qualifizierte Ausbildung und die Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen.

Für weitere Informationen kannst du Dich gerne an unseren Jugendreferenten Peter Moritz wenden.

*Die Jugendleiter*innen*

Unsere neuen Jugendleiter/-innen



Mai

Qualifikation: Jugendleiter, Kandidatin
Jugendreferentin
Verantwortlich: Für die Jugendmannschaft (JuMa)
Interessen: Klettern, Bouldern, Wandern



Simon

Qualifikation: Jugendleiter
Verantwortlich: Unterstützung der Jugendgruppen
Interessen: Klettern, Bouldern, Skifahren



Johannes

Qualifikation: Jugendleiter
Verantwortlich: Für die Kletteraffen
Interessen: Bouldern, Klettern



Tom

Qualifikation: Jugendleiter
Verantwortlich: Unterstützung der Jugendgruppen
Interessen: Bouldern, Klettern, Mountainbiken

Vorstellung Jugendleiter - Simon Ball

Ich heiße Simon Ball, bin 17 Jahre alt und habe im Sommer meine Jugendleitergrundausbildung in Fischbachau absolviert. Aktuell bin ich montags und donnerstags in der Leistungsgruppe und samstags in der Jugendmannschaft aktiv. Nachdem ich jetzt schon einige Jahre selbst Mitglied in einer Jugendgruppe war und auch bei einigen Fahrten, sei es einfach mal in eine andere Halle oder in die fränkische Schweiz, dabei war, kann ich nun endlich auch die Jugendleiterrolle einnehmen und andere Gruppen mit meinem neu gesammelten Wissen unterstützen. Außer dem Klettern fahre ich auch gerne Fahrrad und im Winter auch Ski.



Simon Ball

Die Jugendmannschaft (JuMa)

Die JuMa findet immer am Samstag von 10 bis ca. 12 Uhr statt.

Hier können motivierte Kletterer sowie Boulderer zwischen 16 und 27 zusammen Sport machen und ihre Technik verbessern. Es wird zusammen aufgewärmt, projiziert, (spielerisch) trainiert, und zum Schluss natürlich noch ausgedehnt. Gemeinsame Ausflüge in andere Hallen oder in die Natur werden auch oft unternommen.

Wer Lust auf eine coole Gruppe mit tollen Menschen und abwechslungsreiches Training hat, kann jederzeit gerne nach Absprache reinschnuppern!

Mai Anh Vu

Jugend - Wettkampfklettern

Trainer:

- Korbinian Zimmermann, Trainer C Sportklettern
- Julian Quanz, Jugendleiter, Trainer C Sportklettern

Kontakt:

- korbinian-zimmermann@t-online.de

Trainingszeiten: Montag und
Donnerstag 18.00 – 20.00 Uhr

Insgesamt trainieren wir aktuell 8 Jugendliche, davon haben 6 erstmals für dieses Kalenderjahr die Nationale Kletterlizenz erworben, was die Teilnahme an offiziellen nationalen Wettkämpfen ermöglicht. Regelmäßig nehmen 6 Jugendliche am Training teil. Am Montag steht Lead-Klettern (Vorstiegs-Klettern) auf dem Programm, donnerstags Bouldern. Ergänzt wird das Training durch Kraft- und Ausgleichsübungen. Wir fahren außerdem regelmäßig in andere Boulder- und Kletterhallen sowie in die Fränkische Schweiz zum Felsklettern.

Korbinian Zimmermann



Verabschiedung Silke Vahlensieck-Lindner

Silke,

Im Namen aller Jugendleiter und der ganzen Kids aus den Jugendgruppen möchte ich mich ganz herzlich bei dir für dein jahrelanges Engagement bedanken.



Und tatsächlich sind es schon 10 Jahre! Ich musste erst einmal nachschauen, wann wir uns kennengelernt haben. Das war 2009 bei einem Kletterkurs von Josef. So kam dann auch eines zum anderen, denn wer Klettern und gut mit Kindern umgehen kann, der ist wie geschaffen für einen „Job“ als Jugendleiterin. Und Jugendleiter brauchen wir immer!

Denn damals wie heute ist die Warteliste für die Jugendgruppen lang. 2010 hast Du dann Deine Ausbildung gemacht. Wenn man dann schon mal ein Ehrenamt hat ist es nicht mehr weit bis zum Nächsten. So warst du nun viele Jahre zusätzlich noch Jugendreferentin und damit Mitglied im Vorstand. In dieser Zeit hast du immer dafür gesorgt, dass wir Jugendleiter eine Ansprechpartnerin haben, genügend Material vorhanden ist, Zuschüsse beantragt und unsere Interessen im Vorstand vertreten wurden.

Außerdem noch vieles mehr, von dem wir gar nichts mitbekommen haben, das aber sehr dazu beigetragen hat, dass wir uns ganz der Arbeit in unseren Jugendgruppen widmen konnten. Daher noch einmal ganz herzlichen Dank! Weiterhin viel Spaß und schöne Erlebnisse, da du uns als Jugendleiterin weiterhin unterstützen wirst.

Miriam Gehring

Zur Erinnerung an Claudia Karrlein

Fröhlich, hilfsbereit und immer hochmotiviert, so haben wir Claudia erlebt. Egal, ob sie an der Theke im Kletterzentrum Dienst hatte, an der Kletterwand unterwegs war, beim Snowboarden, Wandern, auf Hochtouren oder beim Rudern - sie machte es mit voller Energie und Hingabe.

Wir sind dankbar für ihre Hilfe und für die vielen schönen gemeinsamen Erlebnisse in- und außerhalb des DAV. Den Eltern Elke und Jochen, dem Bruder Stefan, allen Angehörigen und Freunden wünschen wir viel Kraft in dieser schweren Zeit.



Michael, Peter und Michaela im Namen aller Mitglieder

Die Berg- und Klettergruppe

Fachübungsleiter und Ausbildungsreferent: Josef Karg

Fachübungsleiter: Jupp Schneider, Thomas Piller, Robert Böhm

In diesem Sommer war wohl jeder bei seinen Unternehmungen eher auf sich gestellt. Gefreut hat uns, dass der Klettersteigkurs von Thomas auf der Schweinfurter Hütte stattgefunden hat, alle anderen Sektionsfahrten mussten abgesagt werden.

Ideen für's nächste Jahre bestehen, geplant wird in Gedanken und wir schauen positiv in die Zukunft, dass wir uns draußen am Berg, im Kletterzentrum oder an der Stadtmauer wiedersehen werden und neue Menschen zu uns finden.

So wird die in diesem Jahr ausgefallene Führungstour mit Jupp in die Brenta vom 17. – 20. Juli 2021 stattfinden. Robert plant vom 5. – 8. März 2021 eine Skitour auf der Schweinfurter Hütte. Klettertouren- und Ausbildungskurse, Mehrtageswanderungen und Hüttentouren sind ebenfalls in Planung.

Aktuelle Ausschreibungen mit Terminen für Unternehmungen und Ausbildungen erscheinen ab ca. Februar 2021 auf unserer Homepage: <http://www.dav-schweinfurt.de/gruppen/klettergruppe-startseite/klettergruppe-termine/>

Mit unserem Newsletter verpasst ihr keine Neuigkeiten. Schreibt einfach eine kurze Mail an: info@dav-schweinfurt.de und ihr seid dabei.



... und natürlich nach Möglichkeit bald wieder Kletter-Training

Mittwoch 18.00 – 20.30 Uhr, DAV-Kletterhalle, im Sommerhalbjahr bei schönem Wetter an der Stadtmauer (beim Skater-Park)

Mitmachen kann, wer bereits einen Vorstieg-Kurs besucht hat oder über Klettererfahrung im Vorstieg verfügt.

Gruppenabende – leider erst wieder ab Herbst 2021

September – April: Letzter Mittwoch im Monat ab 20.00 Uhr nach dem Training im Seminarraum des Kletterzentrums

Bei den Gruppenabenden werden interessante Themen rund ums Klettern vermittelt und besprochen. Die Themen werden auf unserer Internetseite, in der Tagespresse und am vorherigen Gruppenabend bzw. per E-Mail bekannt gegeben.

Josef Karg



Neues aus dem Kletterzentrum

Liebe Kletter*Innen,

viele hatten es schon länger befürchtet und inzwischen ist es Gewissheit – das Kletterzentrum musste aufgrund der Corona-Maßnahmen in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal seine Tore schließen. Ab dem 2. November mussten wir wie so viele andere Unternehmen auch unseren Geschäftsbetrieb einstellen.

Wann wir wieder wie gewohnt öffnen können, und unter welchen Auflagen lässt sich derzeit noch nicht abschätzen. Wir werden versuchen euch so gut es geht über unsere Homepage www.kletterzentrum-schweinfurt.de sowie Instagram und Facebook diesbezüglich auf dem Laufenden zu halten.

Die Zwangspause nutzen wir um notwendige Umbau- und Wartungsarbeiten durchzuführen.



Wir hoffen euch baldmöglichst wieder zahlreich begrüßen zu dürfen.

Bleibt gesund!

Alexander Speckner
Betriebsleiter Kletterzentrum

Die Mountainbikegruppe

Fachübungsleiter: Karlheinz Spahn

Wir treffen uns jeden Sonntagmorgen um 9.00 Uhr in Schweinfurt am Mainradweg/ Unterführung Höllental zu einer lockeren Mountainbike-Runde. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

E-Mail: karlheinz.spahn@web.de

Telefon: (09727) 90 73 22

Kalli

Bike and hike in der Rhön

Wenn im August die Sommerhitze im Maintal ihren Höhepunkt und die Motivation zur Bewegung ihren Tiefpunkt erreicht hat, dann ist eine Reise in das Land der offenen Fernen ein willkommener Tapetenwechsel. Der Augusttermin war bereits zu Beginn der Saison im Kalender fixiert als noch niemand Corona und die Sommerhitze auf dem Schirm hatte. Die Aussicht auf eine



MTB-Tour über die Kuppen der Rhön, mit den Höhepunkten Noahs Segel am Ellenbogen und dem Spitzbub der Rhön, dem Wachtküppel, lockte eine klei-

ne Gruppe Mountainbiker*innen zum Treffpunkt nach Bischofsheim. Als Eckpunkte waren ca. 70 km und 1500 Höhenmeter auf der Wunschliste. Damit



entsprechend Zeit für Pausen und Ausblicke zur Verfügung stand legte Klaus Neumann die Startzeit auf 9:00 Uhr in Bischofsheim. Vor dem Start erklärte Kalli Spahn die Spielregeln beim Fahren in einer Gruppe und verwies auf die Eigenverantwortung jedes Einzelnen bezüglich Abstand und Fahrvermögen. Gut gelaunt erklimmte die Gruppe die Gibitzenhöhe und gelangte über das Rote Moor zur ersten Aussicht am Heidelbergstein. Ein Meer von Weideröschchen umrahmte die Biker*innen am Rastplatz nahe der Rhönclub Gedenkstätte. Mit den bis dahin gesammelten Höhenmetern war das Cruisen über die Hochrhön zum Dreiländereck eine Genusstour ohne Anstrengung.

Nach einem kurzen Boxenstopp am Dreiländereck ging es weiter über Frankenheim zum Ellenbogen, der zur Mittagszeit erreicht wurde. Die meisten, die den Aufstieg auf die Aussichtsplattform wählten, nahmen sich einen Rutsack mit nach oben und gönnten sich eine Zeitreise in die Kindertage, als sie durch die Röhrenspirale mit einem Strahlen im Gesicht nach unten sausten. Gleich um die Ecke im Thüringer Rhönhaus, bekannt für seine Monster-Windbeutel, bekamen wir ausreichend Sitzplätze im Freien und füllten die Kohlenhydrat- und Wasserspeicher für den anspruchsvolleren Rückweg über die Wasserkuppe zum Wachtküppel. Leider waren die Wege aus dem Brandbachtal ab Batten alles andere als idyllisch.

Der größte Teil verlief über Asphaltwege und schattenarme Wiesen bei Temperaturen über 30 Grad im Tal. Erst ab Reulbach fand sich eine Schatten spendende Allee und der Aufstieg im Wald, Richtung Schafstein und Wasserkuppe, wurde von einer leichten Brise begleitet. Bedingt durch die angekündigte Hitzewelle befanden sich nur wenige Ausflügler auf den Wanderwegen um die Wasserkuppe. Während der Gipfelrast am Radom konnten die Gleitschirmflieger beobachtet und Erinnerungsfotos ohne Publikum geschossen werden.

Die Abfahrt über den Guckaisee zum Wachtküppel wurde nur durch einige Wildgatter gebremst. Am Fuße des Wachtküppels angekommen mussten

die meisten eingestehen, dass sie noch nie hier waren und dass der Gipfel nicht mit dem MTB befahren werden kann. Also machten wir uns zu Fuß auf den Weg das Gipfelkreuz auf dem prägnanten Basaltkegel zu besuchen. Neben der Milseburg ist der Wachtküppel einer der interessan-



testen Basaltformationen mit freier Sicht in alle Himmelsrichtungen. Nach dem letzten Höhepunkt stand nur noch der Gersfelder Kessel mit dem Anstieg zum Schwedenwall zwischen uns und dem Parkplatz in Bischofsheim. Der Anstieg, mit Steigungen bis 16 %, war zum Glück durch die Allee entlang der Mosbacher Straße im Schatten. Freiwillig wollte sich, bei der inzwischen drückenden Hitze, trotz Helm, niemand in der Sonne aufhalten.

Eine willkommene Rast, vor der Abfahrt über Oberweißenbrunn, ergab sich kurzfristig an der Würzburger Bergbund Hütte. Wir waren als Gäste herzlich willkommen und genossen die gekühlten Getränke ;-)

Kalli

Wandergruppe - regional

Wanderleiter: Wolfgang Hugo

Die Wandergruppe ist an den Sonntagen bzw. Feiertagen von Ende März bis Ende Oktober in den angrenzenden Wandergebieten und Mittelgebirgen unterwegs. Für die Hin- und Rückfahrt nutzen wir in der Regel die Bahn. Termine und Treffpunkte werden am Freitag in der Tageszeitung unter Vereine/Organisationen auf der Seite Termine in der Stadt bekanntgegeben, sowie auf der Homepage. Zu allen Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen.

Die genauen Abfahrtszeiten werden jeweils am Freitag vor der Wanderung in der Presse unter „Termine“ Vereine und Organisationen bekannt gegeben. Wetterbedingt durch Dauerregen oder tropische Temperaturen, können Wanderungen verschoben werden. Im Zweifelsfall könnt ihr mich gerne anrufen. Zu allen Wanderungen sind Gäste willkommen. Wegen Fahrplanwechsel bei der Bahn behalten wir uns Änderungen vor.

Wanderwart:

Wolfgang Hugo

Am Rainlein 9

97424 Schweinfurt

Tel. (0 97 21) 8 77 16, Mobil: (0 175) 7 16 71 79

Geplante Wanderungen für das Jahr 2021 in und um Franken

Alle Wanderungen finden unter Vorbehalt von Regelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie statt.

Sonntag | 10. 17. oder 24. Januar 2021 (wetterabhängig)

Winterwanderung zum Kreuzberg

Schönauf | Jägerpfad | Neustädter Haus | Kreuzberg | Kniebreche | Bischofsheim

Treffpunkt: 8:20 Uhr Hbf. | Gehzeit: 5 Std. | Wolfgang Hugo

Sonntag | 28. März 2021

Gochsheim | Gipshügel | Sulzheim | Gips-Rundweg

Treffpunkt: 10:25 Uhr Hbf. (Bus) | Gehzeit: 5 Std. | Wolfgang Hugo

Sonntag | 11. April 2021

Frankenwald-Wanderung

Kronach | Am Knock (Lucas-Cranach-Turm | Weißenbrunn | Wildenberg

| Reuth | Burgkunstadt (Einkehr am Ende der Wanderung)

Treffpunkt: 7:55 Uhr Hbf. | Gehzeit: 5 Std. | Wolfgang Hugo

Sonntag | 25. April 2021

Oberes Maintal – Nördlicher Jura

Ebensfeld | Ansberg | Krögelhof | Weinhügel | Schwabthal | Horsdorf | Bad

Staffelstein

Treffpunkt: 7:55 Uhr Hbf. | Gehzeit: 6,5 Std. | Wolfgang Hugo

Sonntag | 9. Mai 2021

Rhön-Wanderung – EXTRA-TOUR BASALTWEG

Oberbach | Kissinger-Hütte (Einkehr)

Treffpunkt: 9:00 Uhr Hbf. | Gehzeit: 5 Std. | Wolfgang Hugo

Pfingstmontag | 24. Mai 2021

Zum Zusammenfluss von Rotem und Weißem Main | Proßer Leitenweg

Mainleus | Steinenhausen | Peesten | Windischhaig | Kulmbach

Treffpunkt: 7:55 Hbf | Gehzeit 6 Std. | Wolfgang Hugo

Sonntag | 6. Juni 2021

Wanderung im Bamberger Land

Hallstadt | Schloß Seehof | Schemmelsdorf | Lohndorf | Tiefenellern

Treffpunkt: 7:55 Uhr Hbf. | Gehzeit: 5,5 Std. | Wolfgang Hugo

Sonntag | 20. Juni 2021

Wanderung zum Kreuzberg

Aschach | Premich | Langenleiten | Kreuzberg

Treffpunkt: 7:10 Hbf | Gehzeit: 6 Std. | Wolfgang Hugo

Sonntag | 4. Juli 2021

Spessart-Wanderung

Lohr | Margarethenhof | Aurora | Neustadt

Treffpunkt: 7:50 Uhr Hbf. | Gehzeit: 5 Std. | Wolfgang Hugo

Sonntag | 18. Juli 2021

Wanderung ins Fichtelgebirge

Marktschorgast | Ölschnitztal | Prinz-Rupprecht-Turm | Neuenmarkt

Treffpunkt: 7:55 Uhr | Gehzeit: 6 Std. | Wolfgang Hugo

Wolfgang Hugo



alpenvereinaktiv.com

Touren Aktuelle Bedingungen Hütten Wetter

47° 02' 43" N, 11° 41' 27" O (2398 m)

Android iPhone

Das Tourenportal der Alpenvereine

DAV Bayerischer Alpenverein
Weg ins Freie
AVS Alpenverein Südtirol

INTERREG Bayerische Staatsregierung
2007-2013

Dieses Projekt wird durch den EFRE – Europäischer Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des INTERREG G Bayern – Österreich 2007-2013 gefördert.

© alpenvereinaktiv.com

Die Senioren Freitagswanderer

Wanderleiter/-in: Günther Thurn, Christa Eckstein

Trotz Corona-Pausen konnten die „DAV Freitagswanderer“ bisher 31 Wanderungen organisieren. Im Sommerhalbjahr fanden zusätzlich 9 Radtouren statt. 8 Wander- und 3 Radführer planten und führten unsere Senioren im Schweinfurter Umland. Um die Corona Regeln besser befolgen zu können entschieden wir uns Wanderungen in der näheren Umgebung durchzuführen und Pausen hauptsächlich in Biergärten zu machen.

Im Schnitt waren 18 Wanderer unterwegs und weitere 8 Senioren trafen sich zu einer kleineren Runde vor und zum Mittagessen. Bis Ende Oktober wurden 328 km zu-rückgelegt. Bei den Radtouren lag der Schnitt bei 11 Teilnehmern und es wurden ca. 540 km geradelt.

Auch unsere Wanderwoche fand wieder statt. Auf unserer Homepage findet Ihr einen kleinen Bericht unter dem Link: [Eine Wanderwoche in Bodenmais](#)

Unsere 1000. Wanderung, die planmäßig am 30.08.2020 gewesen wäre, dann am 23.11.2020 vorgesehen war, werden wir wohl 2020 nicht mehr feiern können.

Eine kleine Feier gab es aber doch. Im Jahr 2020 konnten 10 Jubilare einen runden Geburtstag begehen und das wurde nach einer kurzen Wanderung



an der Haselstaude mit Kaffee und Kuchen gefeiert.

Einige der Highlights 2020:



Alfred führte uns von Prichsenstadt über Kirchschönbach nach Alten-schönbach

Mit Klaus wanderten wir von Schonungen nach Hausen





Auf Regen folgt
Sonnenschein mit
Wolfgang am Solar-
park Erlasee



Vom Märchenwald am Sambachshof, auf dem Jubi-
läumpfad rund um Sulzfeld

Unterwegs nach
Wiebelsberg mit
Gerhard



Mit Herbert in
Bad Kissingen

Bad Kissingen, den 18.09.2020

Christa Eckstein

Die Freitagswanderer in Bodenmais

Am Sonntag, 27.09.20 machten sich die Freitagswanderer auf den Weg nach Bodenmais. Ankunft ca. 14:00. Nachdem die Zimmer bezogen waren folgte ein kleiner Rundgang durch Bodenmais mit einer gemütlichen Kaffeepause.



Montag, 28.09.20, Treffpunkt 10:30 nach dem Frühstück. Wanderung zum Silberberg, vorbei an der Silberbergmine und auf dem Wanderweg 10 zurück zum Hotel. Zum Aufwärmen bei regnerischem Wetter schafften wir 9,5 km.



Dienstag, 29.09.20

Um 10:30 Start zum Riedelberg mit Mittagspause im Hotel Riedelberg.

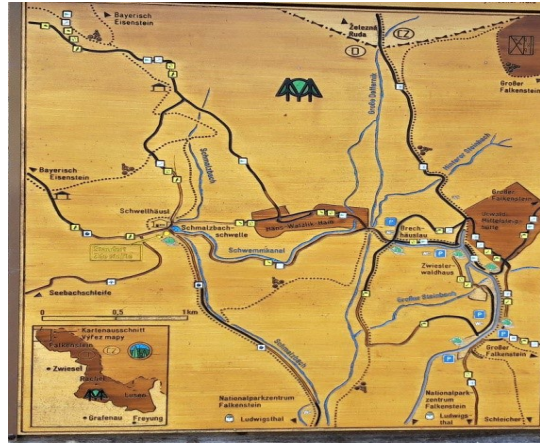


Über herrliche Waldwege legten wir 10 km zurück.



Mittwoch, 30.09.20

Mit dem Zug fahren wir nach Bayerisch Eisenstein. Von hier startet unsere Wanderung zum Schwellhäusel. Nach einer Mittagsrast geht es weiter entlang des Schwellkanals zum Zwieselser Waldhaus. Geplant war von hier den Bus zu nehmen, der aber schon voll besetzt war und nur zwei unserer Wanderer mitnahm. Der Rest der Gruppe musste nach Zwiesel laufen um von dort die Heimreise nach Bodenmais anzutreten. Wir erreichten 16 km und mit kleiner Verzögerung auch noch das Abendessen.



Donnerstag, 01.10.20

Um 10:30 beginnt unsere Wanderung auf dem Panoramaweg rund um Bodenmais. Herrliche Aussichtspunkte und Spaß auf dem Ameisenweg bei



bestem Wanderwetter bescherte uns dieser Tag. Nach der Kaffeepause im Hotel Mooshof ging es zurück nach Bodenmais. Heute haben wir 12 – gemütliche - km zurückgelegt.

Freitag, 02.10.20

Wir nehmen den Bus um 8:57 und fahren zur Talstation am Großen Arber. Hier beginnt eine kleinere Gruppe den Aufstieg zum Großen Arber und weiter zum Gipfel. Der Rest unserer Gruppe fuhr mit der Gondel und legte eine kleine Tour um den Großen Arber zurück. Weiter ging es zum Kleinen Arber mit Einkehr in der Chamer-Hütte. Der Rückweg führte uns über einen steinigen aber romantischen Weg hinunter zu den Rissloch-Wasserfällen und zurück nach Bodenmais. Unsere Tagesleistung waren 15 km.

Samstag, 03.10.20

Wir nehmen wieder den Bus und fahren nach Oberlohwies. Von hier geht es mit der kleinen Arberbahn zum kleinen Arbersee.

Nach der Umrundung des Sees auf herrlichen Waldwegen und einer stimmungsvollen Landschaft kehren wir zur Mittagsrast in der Seehütte ein. Wir wandern weiter über die Mooshütte nach Brennes. Der Bus bringt uns wieder nach Bodenamis. Auf unsere Abschlusstour haben wir 10 km zurückgelegt.



Sonntag, 04.10.20

Schon ist unser Wanderurlaub vorbei. Nach dem Frühstück werden die Autos wieder gepackt und die Heimreise nach Schweinfurt angetreten.

Fazit: Eine herrliche Woche liegt hinter uns. Bei bestem Wanderwetter haben wir die schönsten Ecken rund um Bodenmais erkundet und am Abend bei Spielen oder netten Gesprächen den Tag ausklingen lassen. Der eine oder andere Blutwurz nach dem Essen hat die Stimmung gehoben und war als Medizin durchaus geeignet uns alle wieder gesund nach Hause zu bringen. Mal sehen wohin die Freitagswanderer im nächsten Jahr unterwegs sein werden.

Christa Eckstein

Zur Erinnerung an Alfred Derleth

Die Corona-Pandemie hat eine schmerzliche Lücke in die Reihe der Alpenverein-Freitagswanderer geschlagen: Am Freitag, 13. November, erlag Alfred Derleth einem tückischen Corona-Infekt.

Am Freitag, 28. August, trafen sich an der Haselstaude neun Freitagswanderer des Jahrgangs 1940, um im Kreise vieler Wanderfreunde ihren 80. Geburtstag in diesem Jahr gemeinsam zu feiern, unter ihnen Alfred, unser langjähriger Wanderführer, den wir als Garant für Zuverlässigkeit und Sorgfalt bei der Auswahl seiner Wanderziele schätzten.



Da er auch beim Steigerwald-Wanderclub Mitglied war und dort zahlreiche Wanderungen führte, war er ein ausgewiesener Kenner unserer fränkischen Heimat, der uns viele verborgene Sehenswürdigkeiten am Weg erschloss. Mit seinem ausgeglichenen Wesen war er für uns ein allseits beliebter Wanderfreund, den wir sehr vermissen.

Otto Schramm

Die Freitagsradler unter Strom

Was in der Autoindustrie nur mühsam vorangeht, nämlich der Umstieg vom Verbrennungsmotor zum Elektroantrieb, das hat in der Zweiradbranche nahezu explosionsartig stattgefunden. Die Fahrradgeschäfte kommen mit der Lieferung von E-Bikes (korrekt: Pedelecs) kaum nach, so groß, ja riesig ist die Nachfrage. Und das ist wohl nicht so sehr der grassierenden Corona-Pandemie zuzuschreiben, die wahre Schübe beim Bedarf nach Gesichtsmasken und Toilettenpapier ausgelöst hat, sondern eher dem Bedürfnis nach Bewegungsfreiheit unter angespannten Lebensumständen. Nun



gibt es freilich keinen Mangel an Normalfahrrädern, die Lieferengpässe bestehen ausschließlich bei Zweirädern mit starkem Akku. Woher kommt dieser Drang zum „unterstützten Radfahren“?

Bei jugendlichen Radlern mag das Tempo der Grund für die Anschaffung sein, da mit Akku Steigungen ihre Bremswirkung verlieren. Älteren Radfahrern behagt am E-Bike eher die Kraft, die bei ihnen im Lauf der Jahre geschwunden ist und die sie nun bequem per Akku nachkaufen können. Und diese Bequemlichkeit ist es, die den Leuten die Fortbewegung auf zwei Rädern so schmackhaft macht, manchmal bis ins hohe Alter, und ihnen den Wechsel zu Vierradlern wie SUV oder Rollator erspart.

Bei uns, Freitagswanderern oder -radlern' (Deckname für die Seniorengruppe unter den Alpenvereins-Mitgliedern) hat die „Elektrifizierung“ der Zweiräder inzwischen satte 100 Prozent erreicht und hält Männer wie Frauen in Bewegung weit über das Alter hinaus, in dem man früher das Stahlross endgültig im Keller oder in der Garage abgestellt und vergessen hat. Und so tun sich geistig Wachgebliebenen touristische Bereiche auf, die viel näher liegen als die üblichen Urlaubsziele in Spanien, Italien, in der Türkei, Skandinavien oder gar im Fernen Osten. „Hauptsache weit weg von daheim“ ist keine Garantie für Abwechslung im Urlaub, und der „Ballermann“ auf Mallorca ist das schon

gleich gar nicht. Viele Senioren haben begriffen, dass es „daheim“, das heißt im eigenen Landkreis, auch Schönes und Interessantes zu sehen und zu erleben gibt. Zudem kann „Exotisches“ im fernen Urlaubsquartier und bei der Verköstigung manchmal ganz schön nervig sein.

Im Umkreis von Schweinfurt (bei einem Radius von ca. 40 km) findet sich zwischen dem Steigerwald, den Haßbergen, der Rhön und dem reizvollen Maintal so viel Sehenswertes, dass man Langeweile nicht fürchten muss. Unser Unterfranken bietet reichlich Abwechslung. Ich denke da z.B. an unsere Radtour nach Oberlauringen, Wetzhausen und zum Ellertshäuser See. Da hat man etwas über Schweinfurts großen Sohn Friedrich Rückert erfahren oder über das uralte Geschlecht der Freiherren Truchsess von Wetzhausen. Der Umtrunk im Biergarten



Auf dem 'Knückelein'
24.07.2020

der Gaststätte ‚Seeblick‘ rundete den Tag ab. Nicht weniger reizvoll war auch die Fahrt ins „gebirgige“ Ramsthal, dessen Gasthaus die Radler mit vorzüglichem Essen für die bewältigten Steigungen entschädigte, oder der schon zum Ritual gewordene „Abschlusschok“ in einem Café oder in der Scheune der „Storchmühle“ (Oberwerrn), die mit Kaffee und Hausmacher-Kuchen lockt.

„Dahoam is Dahoam“ auf Fränkisch muss nicht Stumpfsinn bedeuten, sondern kann die Augen öffnen für Schönes und Interessantes in der engeren wie der weiteren Heimat. Es kann auch entschädigen für den Ausfall mancher größeren geplanten Reise, wie es in diesen Corona-geplagten Zeiten nicht selten passiert, und das Gefühl stärken: „Wenigstens hier kenn ich mich aus!“

Otto Schramm

Die Familiengruppe

Kontakt: David Fleck, Sabine Guhr
Email: familiengruppe@dav-schweinfurt.de

Natur – Abenteuer – gemeinsam erleben – Wandern und draußen unterwegs sein

Unter diesem Motto haben wir uns im Herbst 2019 zum ersten Mal zum Wandern getroffen. Gespannt schauen wir mit euch auf alle künftigen Unternehmungen.

David Fleck

Wanderung in Oberfranken auf den „Kordigast“

Schön war's! Die Familiengruppe traf sich am 22. September im schönen Oberfranken. Mit Wanderstiefeln, Kraxe und allseits bewährten Fahrradanhängern ging es auf den Spuren der Kelten hinauf auf den großen Kordigast.



Treffpunkt war der Wasserspielplatz in Weismain. Unser Ziel für diesen traumhaften Herbsttag waren das Gipfelkreuz und der damit verbundene „Keltenspielplatz Spielwienix“.

Über schmale Pfade und Wege, mit genügend Brotzeit im Gepäck, stapften wir immer weiter den

Berg hinauf. Eine super Truppe, bunt gemischt bei traumhaftem Wetter, was will man mehr. Während der ein oder anderen Rast lernten sich alle ein biss-

chen näher kennen und die Aussicht auf Gipfel und Spielplatz beflügelte so manches Kinderfüßchen. - Die Kids waren echt tüchtig. - Der letzte Anstieg mobilisierte nochmal alle Kräfte und gemeinsam schafften wir es dann alle (auch mit Anhänger) hoch zum Gipfelkreuz. Die Aussicht war einfach wunderbar und die Sonne lachte den ganzen Tag.

Nach einer kleinen Rast und bei guten Gesprächen gings dann weiter zu dem schönen Spielplatz oben am Kordigast. Hier gibt es Riesenschaukeln, kleine Hüttchen, Rutschen, Klettergerüste, Seilbahnen und auch eine Stelle für ein Lagerfeuer. Nach ausgiebiger Bespielung liefen wir ein kurzes Stück zum Pferdehof „Steinerne Hochzeit“- um dann nach einer Kaffee-und-Kuchen-Pause - zurück ins Tal zu laufen.



Unten angekommen krepelten wir die Hosenbeine hoch und die ein oder andere Kneipprunde am Wasserspielplatz war eine willkommene Abkühlung. Hier wurden dann auch sämtliche Lunchpakete geleert und es musste nichts mehr an Proviant mit nach Hause genommen werden.

Auf jeden Fall hat's wieder eine Menge Spaß gemacht und es war eine echt tolle Truppe.

Danke dafür - wir sehen uns! Bis bald!

*Liebe Grüße
David*

Die Wintersportgruppe

Ski- und Fitnessgymnastik der Wintersportabteilung

Der 01.10.2020 ist der erste Termin für die Fitnessgymnastik. Diese findet von Oktober bis April immer donnerstags in der Turnhalle der Auenschule (Halleneingang Merckstraße) von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr statt. Wenn in Bayern Schulferien sind, steht die Turnhalle nicht zur Verfügung, und die Fitnessgymnastik muß entfallen.

Wir bieten aktuelle, schweißtreibende Körperfunktions- und Konditions-Gymnastik, aufgelockert durch musikbegleitete Aerobik, an. Es werden Hallenturnschuhe gebraucht. Es kann jeder aus der Sektion mitmachen, Freunde und Gäste sind auch willkommen.



Zusatzbemerkung solange die Corona-Pandemie nicht als beendet gilt: Bitte zur Gymnastik unbedingt eine handelsübliche Gymnastikbodenmatte mitbringen. Begründung: Die DAV-Fitnessgymnastik in der Auenschule erfolgt seit Oktober nach den Regeln eines von den Trainern erarbeiteten „Hygienekonzeptes“; der jeweilige Trainer gewährleistet die Durchführung („dies“ erfolgt aufgrund von Regierungsaufgaben im Frühsommer 2020).



Vorbemerkung zu den Terminen:

Laut Regierungsbeschuß im Anfang November (als neue zusätzliche Maßnahme unter anderen, zur Bekämpfung der Corona-Pandemie) ist der gesamte Amateurbreitensport verboten, untersagt ist einstweilen damit auch die Fitnessgymnastik. Was ab 01. Januar 2021 gelten wird, ist derzeit noch nicht bekannt! Im Moment findet keine Fitnessgymnastik statt.

Geplante Termine für das Jahr sind 2021:

- Januar: der 14., der 21., und der 28.
- Februar: der 04., der 11., und der 25.
- März: der 04., der 11., der 18., und der 25.

Kontakt /Auskunft erteilt:

Benno Katzenberger

Tel.: 09721-41408

E-Mail: berokatweb-dav@web.de

Benno Katzenberger

WALTHER

Sicherheits- und Gebäudetechnik



Beratung · Vertrieb · Montage
Reparaturen · Wartung · Prüfung

Herbert Walter GmbH & Co. KG
Fischersteig 7-13
97421 Schweinfurt
Telefax 09721-6754940

www.walther-sicherheitstechnik.de
info@walther-sicherheitstechnik.de

Schließanlagen

Mechanische Sicherheitstechnik

Schloss- u. Beschlagfachhandel

Schlüsselservice · Gravuren · Tresore

Elektronische Sicherheitstechnik

Alarm- und Brandmeldeanlagen

Video-Überwachungssysteme

Zutrittskontrollanlagen

GEZE · Automatiktürsysteme · DORMA



(0 97 21)

13 35

Bergtour Grieskogel und Stuibenfall

Die Bergfreunde aus Knetzgau bestiegen eine Woche lang die Berge rund um die Schweinfurter Hütte im Stubaital.

Die Schweinfurter Hütte ist ganz bequem in zwei Stunden vom ruhigen Bergdorf Niederthai zu erreichen. Angekommen offenbart sich ein richtiges Wanderparadies, sofern man mit Alpinsteigen versehene Gipfel um die Dreitausendermarke liebt.

Vom Hüttenwirtshepaar wurde man herzlich begrüßt und in der von Almwiesen, Alpenrosenhängen und glasklaren Bächen umgebenen Hütte fühlte man sich sofort wohl.

Am nächsten Tag ging es von der Hütte über ca. 700 Höhenmeter hoch auf das Gleirschjöchl (2.750 m) und 450 m abwärts zur Pforzheimer Hütte. Nach einer ausgiebigen Pause wanderten wir auf derselben Route zurück zur Schweinfurter Hütte. Es war den ganzen Tag neblig und kurz vor der Hütte fing es an zu regnen, sodass wir nochmal richtig nass wurden.

An Tag 3 marschierten wir auf Empfehlung des Hüttenwirts auf den Hausberg der Hütte, den 2.643 m hohen Peistakogel mit dem Jubiläumskreuz, dass auf 2.740 m steht. Eigentlich ist der Peistakogel ein herrlicher Aussichtsgipfel, aber da es am Gipfelkreuz neblig war, haben wir natürlich den Ausblick nicht in vollen Zügen genießen können. Trotzdem war es eine schöne Tour mit Ausklang auf der Jausenstation Larstighof.

Den ganzen darauffolgenden Tag strahlte die Sonne vom blauen Himmel. So haben wir uns den Klettersteig am Stuibenfall vorgenommen. Ein Naturerlebnis der besonderen Art ist dieser Klettersteig, der von der Hütte aus in gut zwei Stunden zu Fuß zu erreichen ist. Der Klettersteig führt hautnah am höchsten Wasserfall Tirols entlang. Durch die interessante Linienführung des ca. 159 m hohen Wasserfalls erhält man einen imposanten Eindruck über die gewaltigen Wassermassen, die hier tagtäglich ins Tal stürzen.

Gleich zu Beginn, in voller Klettersteigausrüstung, geht es über eine Seilbrücke über den Bach. Dann wieder ungesichert über Gehgelände zum etwas schwierigeren, aber gut gesicherten, zweiten Abschnitt. Erst schräg über eine Platte, dann steil aufwärts und in einer etwas längeren Querung Richtung Wasserfall. Anschließend geht es über die etwas heikle Seilbrücke mit

spannenden Tiefblicken. Nach der Seilbrücke über den Wasserfall geht es kurz nach oben und schon hat man den Ausstieg des Klettersteigs erreicht. Begeistert von dieser Klettertour ging es in zwei Stunden mit Einkehr in der Jausenstation Larstighof zurück zur Schweinfurter Hütte.

Am letzten Tag unserer Bergwoche haben wir uns eine Paradetour auf den 3.287 m hohen Breiten Grieskogel vorgenommen.

Der fünfstündige Aufstieg auf den Breiten Grieskogel, mit einem uns seit Jahren bekannten Bergführer aus dem Venter Tal, ist eine wunderschöne Hochtour auf einen fantastischen Aussichtsgipfel und gilt zu Recht als Paradetour von der Schweinfurter Hütte aus. Der Anstieg verläuft von der Hütte auf markiertem Weg in Richtung Zwieselbachjoch auf 2.870 m. Vom Joch aus geht es über Geröll zum Fuße des Gletschers. Mit Steigeisen an den Füßen und gesichert durch ein Seil des Bergführers geht es sehr steil über Blankeis bergauf. Nach diesem steileren Abschnitt erreichen wir das flache Gletscherbecken unterhalb des Gipfels. Über einen leichten Grat gehen wir zum Gipfelkreuz auf den Breiten Grieskogel in 3.287 m Höhe. Die Aussicht vom Gipfel ist wirklich großartig. Vor allem die prominenten Öztaler Gipfel, wie



Die Bergsteigerfreunde der Sektion Schweinfurt aus Knetzgau vor dem Breiten Grieskogel von links: Jürgen Weißkopf, Christian Frank, Jürgen Ender, Daniel Weißkopf, Edgar Wegner, Harald Waldhäuser. Foto wurde erstellt von Edgar Wegner.

Weißkugel, Wildspitze und Similaun grüßen zu uns herüber. Für den Abstieg laufen wir über den Grat zurück. Mit äußerster Vorsicht gehen wir mit Steigeisen und am Seil des Bergführers den steilen Gletscher hinunter zurück zum Zwieselbachjoch auf 2.870 m. Von dort steigen wir noch in drei Stunden 800 Höhenmeter zur Schweinfurter Hütte ab, wo eine 11-stündige Trautour zu Ende ging.

Am nächsten Morgen hieß es Abschied nehmen von der Schweinfurter Hütte. Wir bedankten uns bei den Hüttenwirtseheleuten für die hervorragende und freundliche Bewirtung. Begeistert von dieser schönen Bergtourenwoche führen wir nach Hause.

www.boehm-steindesign.de

böhmm

Stein & Design

Kronungen | Steinleite 16 | ☎ 09725/ 6598



Stein in seiner
schönsten Form





- Treppen
- Fensterbänke
- Bodenbeläge
- Hauseingänge
- Fassaden
- Badezimmer
- Küchenarbeitsplatten
- Grabmale
- Einfassungen
- Inschriften

Hike & bike - Gardasee, Dolomiten, Zugspitze

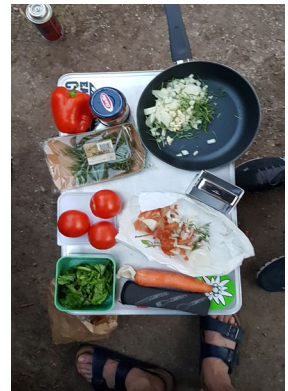
Monte Altissimo

Nachdem unsere für September geplante Charityrallye leider wegen der Covid-19-Pandemie ins Wasser gefallen war, entschieden wir uns trotzdem



einen kleinen Roadtrip über die Alpen zu machen. Da die Wetterverhältnisse am Gardasee zu dieser Jahreszeit perfekt zum Wandern und Biken sind, steuerten wir dieses Ziel an. Nach einer etwas stürmischen Nacht auf dem Campingplatz starteten wir am zweiten Tag in den frühen Mor-

genstunden unsere erste kurze Tour (zum aufwärmen der Beinmuskulatur). Unser Ziel war das Refugio-Damiano-Chiesa (2059m), kurz vor dem Gipfel des Monte Altissimo (2079m). Zwischen einigen aufkommenden Nebelschwaden ergab sich immer wieder ein großartiger Ausblick auf den Gardasee und den umliegenden Bergen. Nach einem kurzen Abschnitt, der uns über Wiesenwege führte, wurde der Anstieg etwas steiler und die Landschaft etwas karger. Nach einem letzten Anstieg kam das Refugio im Nebel zum Vorschein. Auf dem Rückweg zu unserem Campingplatz erspähten wir noch einen kleinen Gemüseladen in den engen Gassen Nago-Torboles, das 5 Sterne Menü für den Gaskocher war somit gesichert.



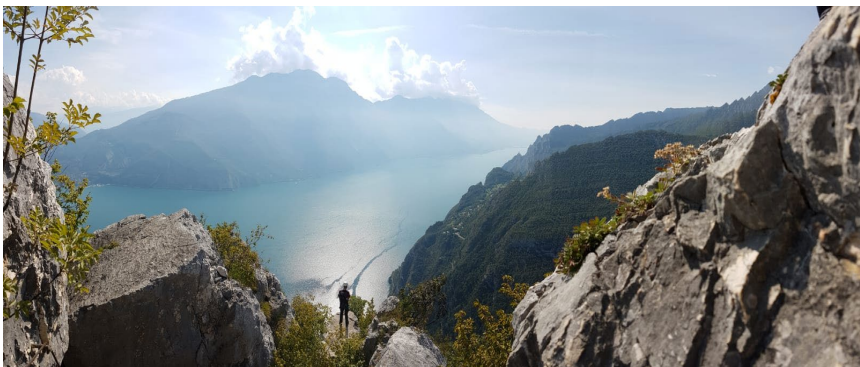
Passo Tremalzo

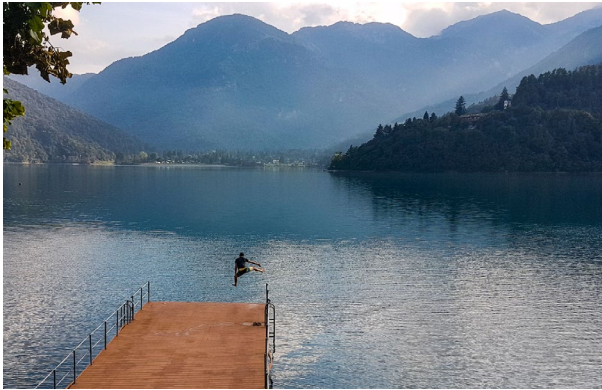
Am nächsten morgen machten wir unsere Mountainbikes klar, denn den Tremalzopass wollten wir mit dem Rad überqueren. Nach den ersten gemütlichen Kilometern durch Riva begann dann der stetige Anstieg. Über Serpentinien führte uns der Weg bergauf durch kleine Dörfer bis zum Lago di Ledro, andem wir einen kleinen Stop einlegten, um uns mit einem Espresso und einer kleinen Süßspeise für den restlichen Aufstieg stärkten. Die kleine Runde um den See brachte unsere Muskeln wieder auf Betriebstemperatur, sodass uns auch der erste kurze Extremanstieg mit 25% keine Probleme machte.

Immer weiter kämpften wir uns den Pass hinauf, mit zwischenzeitlichem Slalom durch eine die Straße querende Kuhherde bis wir gegen Mittag das Albergo Ristorante Garda auf 1695m erreichten. Dort genossen wir ein kalorienreiches Mittagessen in Pastaform, bevor wir uns an die letzten Höhenmeter und die eigentliche Überquerung wagten. Von da an ging es bis auf ein paar kleine Gegenanstiege nur noch bergab. Unterwegs legten wir zwischen zahlreichen Aussichtspunkten und Ruinen dennoch die ein oder andere Pause ein, um den traumhaften Ausblick über den Gardasee zu genießen. Am späten Nachmittag erreichten wir völlig ausgelaugt nach dieser „Tortur“, bei der wir gute 2000 Höhenmeter überwunden hatten den Campingplatz. Den nächsten Tag relaxten wir bei hochsommerlichen Temperaturen in Limone und beendeten diesen bei einer kleinen Bootsfahrt über den Gardasee.

Klettersteigrunde über den CIMA CAPI

In aller Frühe begeben wir uns am nächsten Morgen auf eine Klettersteigrunde um den „Cima Capi“ (909m) zu erklimmen. Nach einem leichten, doch sehr langen Wanderweg erreichten wir den lang ersehnten Zustieg zum Klettersteig. Ab jetzt hieß es Höhenmeter machen. Doch mit diesen traumhaften Ausblicken über den Gardasee fiel uns das doch sehr einfach. Über die Ferrata Fausto Susatti begaben wir uns immer weiter hinauf. Am Gipfel angekommen legten wir ein kleines Püschchen ein und genossen den sagenhaften Fernblick bei einer kleinen Stärkung. Über die Ferrata Mario Foletti ging es dann an einer steil abfallenden Felswand weiter bis zu den Ruinen der dort in den Fels gebauten Kriegsstellungen. Durch die dunklen Irrgänge der Stollen suchten wir uns den Weg zurück an das Tageslicht. Durch die fantastische Felskulisse des historischen Steigs „Sentiero dei Camminamenti“ führte uns der Weg wieder steil bergab ins Dorf





zurück. Danach gab es eine erfrischende Abkühlung bei einem Sprung in den Lago di Ledro um die müden Beine wieder flott zu kriegen.

Passo dello Stelvio

Zur Abwechslung wollten wir den nächsten Pass dann wieder auf zwei Rädern überqueren, also reservierten wir uns während der Fahrt nach Prad

zwei Rennräder um am nächsten Tag das Stilfserjoch zu erklimmen. Nachdem die Räder auf unsere Größen eingestellt waren, begannen wir den bei Rennradfahrern als Olymp des Bergfahrens bezeichneten Passes zu bewältigen. Anfangs noch sehr sachte ansteigend wurden die Steigungen von Kilometer zu Kilometer immer strapziöser. Einige Pausen zwischendurch waren unumgänglich, doch der Ausblick auf die noch vor uns liegenden weltbekannten Spitzkehren motivierte uns rasch den Aufstieg fortzusetzen. Nach

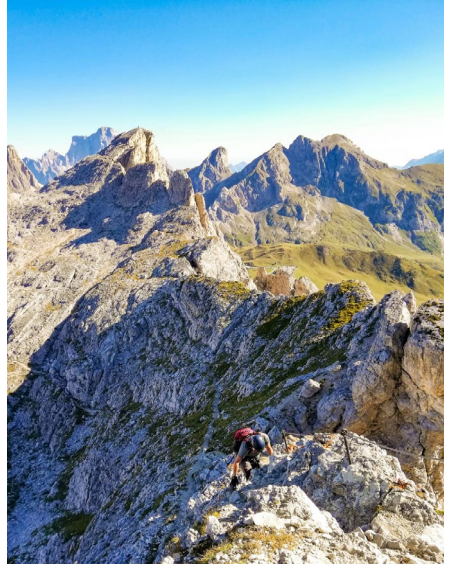


nicht ganz drei Stunden qualvoller Beinarbeit erreichten wir dann den Höhepunkt der heutigen Tour und beschenkten uns zu diesem Erfolg mit einem erfrischenden Weißbier. Die Abfahrt führte uns über den Umbrail Pass durch die Schweiz zurück nach Prad, wo wir bei einem wohlverdienten Abendessen die nächsten Touren planten.

Ampezziner Dolomiten

Am nächsten Tag fuhren wir in die uns noch unbekannten Ampezziner Dolomiten, in denen wir uns den Alfonso Vandelli Klettersteig vorgenommen hatten. Nach einer Übernachtung unter sternenklaarem Himmel begannen wir in aller Früh den Marsch zum Lago Sorapis, einem (wie wir schnell bemerkten) gut besuchten Gebirgssee. Nach ein paar Fotos vom türkisblauen Gewässer machten wir uns dann auf zum Klettersteig. Diese begann sehr unbeschwert über einige Leitern. Nach und nach lies jedoch die Funktionsfähigkeit der Seilsicherungen immer mehr nach und erschwerte so den Aufstieg immens.

Nach längeren Strapazen mussten wir einsehen, dass der Erfolg dieser Tour aufgrund der schon recht fortgeschrittenen Zeit nicht mehr gewährleistet war. So gelangten wir nach einigem Überlegen an den Punkt, dass es sicherer sei, den Abstieg anzutreten bevor wir diesen bei einsetzender Dunkelheit bewältigen müssten. Leicht getrübt vom Abbruch unserer Tour setzten wir die Fahrt am nächsten Tag fort und erspähten bei einer gemütlichen Pause auf dem Passo Giau das doch sehr abgelegene Refugio Nuvolau. Nach kurzer Internetrecherche nach einer Aufstiegsmöglichkeit machten wir uns spontan auf, über die Ferrata Ra Gusela der Hütte einen Besuch abzustatten. Der recht kurze, dennoch recht ansehnliche Klettersteig war zwar kein Ersatz für den Abbruch am Vortag, jedoch ein sehr angenehmer Ausklang zum Ende unserer Italientour.



Zugspitze

Nach zehn Tagen Italien wollten wir zum Abschluss unseres Urlaubs noch als letzte Tour die Zugspitze erklimmen. Von Ehrwald aus machten wir uns bei leichtem Nebel auf zur Wiener-Neustädter-Hütte. Nach einem kleinen Aufenthalt um dem einsetzenden Regenschauer zu entkommen, machten wir uns entschlossen auf, um über den Stopselzieher den Aufstieg fortzusetzen. Bei mäßigem Wetter passierten wir die alte Bergstation und meisterten



leicht erschöpft die letzten Meter zum Münchner Haus. Hier gönnten wir uns bei aufklarendem Himmel ein gut temperiertes Weißbier zum erfolgreichen Abschluss unseres Wanderurlaubs. Nach einem herzhaften Mittagessen nutzten wir die Seilbahn zum Abstieg bevor wir uns wieder zurück auf den Weg in die Heimat machten.

Fabian Kabino & Florian Keller

Unsere Hütten - die Haselstaude

Verantwortliche: Ernst und Corinna Römmert, Bernd Pfister, Albin Sterzinger

Kontakt: haselstaude@dav-schweinfurt.de

Telefon Geschäftsstelle: 09721 186137



Die „Haselstaude“ ist unsere heimische Sektionshütte, 12 km von Schweinfurt und idyllisch auf der Anhöhe zwischen Thomashof und Weipoltshausen gelegen. Mit dem Fahrrad oder zu Fuß ist sie aus vielen Richtungen ein schönes Tagesziel. Eine Anfahrt mit dem Pkw ist bis Thomashof oder Weipoltshausen möglich. Von da ist

es nur ein zehnminütiger Fußmarsch bis zur Hütte.

Bewirtung der Haselstaude

Unser Vereinshütte „Haselstaude“ wird von unseren Mitgliedern sonn- und feiertags von 10.00 – 17.00 Uhr bewirtet – und das ist 2021 hoffentlich wieder möglich. Wer einmal gerne eine Bewirtung übernehmen möchte melde sich bitte unter haselstaude@dav-schweinfurt.de oder telefonisch unter 09721 186137 für mehr Info.

Was dabei zu tun ist? Kuchen oder Brotzeit vorbereiten - Hütte aufschließen und in Gang setzen – Kaffee kochen – Gäste erwarten und bewirten – Hütte frisch machen und abschließen.

Übernachtung? Ist für die Hüttenwirte in der Nacht vor der Bewirtung kostenlos.

Jahresbericht Haselstaude

Wer 88 Jahre alt ist gehört auf jeden Fall zum Kreis der erhöht Corona-Gefährdeten. Diese Altersgruppe musste in diesem Jahr besonders viele unangenehme Einschränkungen hinnehmen, von der Reduzierung der Kontakte bis hin zum Besuchsverbot. Falls überhaupt, sollten Feiern und Feste nur im kleinen Rahmen stattfinden.



Ähnlich wie die Menschen traf die Pandemie auch unsere Hütte an der Haselstaude. Kein 1. Mai Fest, keine Dichterlesung und auch keine Bewirtung der Hütte an den Sonntagen. Viel Besuch gab es nur am 28. August bei der Jubilarfeier der Freitagswanderer.

Immerhin war die Hütte 2020 sechzehnmal an Vereinsmitglieder vermietet, die die Hütte und das Gelände zu privaten Zwecken nutzen konnten.

So ganz ruhig wurde es an der Haselstaude dennoch nicht, da es reichlich Aktivitäten zum Erhalt und der Pflege der Hütte gab. Tische und Bänke wurden gestrichen, Hecken geschnitten und der Rasen (eigentlich, wie es sich in der Natur gehört: Wiesenkräuter und Gras) gemäht. In der Hütte gab es einen Herbstputz und wie jedes Jahr wurden Dächer abgekehrt und die Dachrinnen gereinigt. Abgestorbene Bäume und eine Kiefer, die umzufallen drohte, wurden gefällt; Holz gesägt, gespaltet und aufgestapelt und auch neue Bäume gepflanzt. Steine, die beim Ausgraben einer Wurzel zu Tage ge-

fördert wurden, bilden jetzt eine Amphibienburg die auf ihre künftigen Bewohner wartet.

Da sich in den letzten Jahren einiges ansammelt hat was nicht mehr zu gebrauchen war, war es an der Zeit die Nebengebäude gründlich zu entrümpeln. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an alle, die bei den unterschiedlichen Aktionen mitgeholfen haben. Wenn man beim Abschlusshock auf das Tagwerk blickt, zeigt sich immer wieder, dass diese „Arbeitseinsätze“ zwar anstrengend sind, aber bei den Helfern Zufriedenheit und Stolz erzeugen etwas gemeinsam geschafft zu haben.

Für 2021 laufen Planungen für das Fest am 1. Mai zur Hütteneröffnung.

Mit Christine Hadulla und Peter Hub wird es am 10. Juli die zweite „Nacht der Erzähler“ geben und die Familiengruppe wird ein Picknick, zu dem alle Mitglieder der Sektion eingeladen werden, organisieren.

Die Termine hierzu werden noch auf der Homepage und im Schaukasten bekannt gegeben. –

Übrigens, unsere Hütte wurde am 28. August 1932 festlich eröffnet.



Unsere Hütten - die Schweinfurter Hütte

Schweinfurter Hütte

Stubai Alpen (Öztaler Seite) oberhalb von Niederthai auf 2028 m Höhe

Die Hütte

Dich erwartet eine familiäre Hütte inmitten einer hochalpinen Umgebung mit einer liebevoll eingerichteten Stube und leckeren Tiroler Köstlichkeiten, auch vegetarisch. Einfache, saubere und zweckmäßige Zimmer, sowie Matratzenlager. Seit 2007 ist die Hütte ausgezeichnet mit dem Umweltgütesiegel des DAV.

Unsere Wirtsleute Carmen und Andreas Jeitner bewirtschaften die Hütte seit vielen Jahren und heißen Gäste aus Schweinfurt sehr gerne willkommen. Andreas ist



selbst Bergführer und kann dir sicherlich gute Tipps für Unternehmungen rund um die Hütte geben. Eine Übernachtung mit Hund ist und nur nach vorheriger Absprache mit dem Wirt möglich.

Im Sommer

Findest du ein interessantes Tourengebiet für Bergwanderer, Hochtourengeher und Hüttenwanderer die gerne abseits der Massen unterwegs sind. Die Hütte liegt als Etappenziel an der Sellrainer Hufeisen Tour und an der Sellrainer Hüttenrunde. Für Familien ist die Hütte auch über einen abwechslungsreichen Wanderweg zu erreichen, der an, im Sommer, bewirtschafteten Almen vorbeiführt. Das Gelände um die Hütte ist mit dem vorbeifließenden Bach ein Paradies für Kinder.

Im Winter

Erwartet dich ein tolles Skitourengebiet. Für Familien - Spaß im Schnee garantiert eine familienfreundliche Rodelbahn, die von der Hütte bis nach Niederthai führt. Rodel können beim Hüttenwirt ausgeliehen werden. Der

Winterraum ist außerhalb der Öffnungszeiten mit dem DAV-Winterraumschlüssel (bei uns in der Geschäftsstelle erhältlich) zugänglich.

Öffnungszeiten Sommer

Mitte Juni bis Anfang Oktober
(Verlängerung bei Schönwetter möglich)

Öffnungszeiten Winter

26. Dezember bis 8. Januar (nach Lawinenlage)

Mitte Februar bis Mitte/ Ende April (nach Schneelage)



Genauere Öffnungszeiten erfährst du bei den Hüttenwirtsleuten Carmen und Andreas Jeitner.

Kontakt: huette@dav-schweinfurt.de

Telefon Hütte: +43 (5255) 5 00 29

Telefon Tal: +43 (5413) 86 251

Telefon Mobil: +43 (664) 92 57 659

Anschrift: Schweinfurter Hütte, Niederthai 143 A, A-6441 Umhausen

Weitere Infos sowie Zustieg- und Tourenvorschläge auf unserer Homepage:
www.dav-schweinfurt.de

Anreise

Die Hütte ist umweltfreundlich mit der Bahn bis Bahnhof Ötztal und weiter mit dem Bus „Haltestelle Umhausen“ nach Niederthai erreichbar. Von dort sind es noch 2 h Gehzeit. Auch mit dem Rad ist die Auffahrt gut möglich.

Gut zu wissen

Unser neu aufgelegter und aktualisierter Info-Flyer „Schweinfurter Hütte“ beantwortet euch viele Fragen rund um die Hütte, zu Touren und zu Gehzeiten. Der umfangreiche Flyer ist kostenlos in der Geschäftsstelle im Kletterzentrum erhältlich, ebenso ein umfangreicher Flyer zur Sellrainer Hüttenrunde, zu der auch unsere Hütte gehört.

Klima- und Naturschutzreferat

Mitmachen!

All denjenigen unter euch, die wissen wollen, wie sie Ihre Ideen und Vorstellungen in die naturschutzfachliche Sektionsarbeit einbringen können, sei gesagt, dass sich unserer Klima- und Naturschutzteam besonders freut, wenn Ihr beim Aufbau des Naturschutzreferats in der Sektion mitmachen und vor allen Dingen mitgestalten möchtet! Wir freuen uns auf Dich!

Naturverträglich unterwegs – das könnt ihr tun!

Auch wer sich nicht ehrenamtlich engagieren kann oder will, kann einen Beitrag zum Schutz der Bergwelt leisten: Die Anreise erfolgt dann idealerweise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder zumindest in Fahrgemeinschaften, und auch auf Tour ist mit der Beachtung einiger weniger Regeln viel geholfen. Wer mitgestalten und -schützen möchte, weitere Informationen benötigt oder Fragen hat, meldet sich ganz einfach bei unserem Natur- und Klimaschutzreferat unter naturschutz@dav-schweinfurt.de.

Für das Klima- und Naturschutzreferat der DAV Sektion Schweinfurt

Silke Vahlensieck-Lindner



Kleines Bauprojekt Kinderspielhaus an der Haselstaude

Die Spielgeräte an der Haselstaude sind ins Alter gekommen. Albin vom Haselstaudenteam möchte im Frühjahr

eine Kinderspielhäuschen an der Haselstaude bauen—vom Baum zum Minihaus, der Baum liegt bereits gefällt an der Haselstaude und wartet darauf jetzt im Dezember in Bretter gesägt zu werden. Gesucht werden weitere handwerklich geschickte Menschen (gerne Schreiner, Zimmerleute) Jugendliche, Opas, Väter, Mütter und Omas zur Mithilfe.

Wer Freude daran hat beim Entstehen des Häuschens mitzuwirken meldet sich am besten in der Geschäftsstelle telefonisch 09721 186137 oder per E-Mail: info@dav-schweinfurt.de

Wander- und Radwege am Brönnhof

Zur Konzeptvorstellung künftiger Wander- und Radwege am Brönnhof hatte das Konversionsmanagement des Landkreises Schweinfurt am 22. August 2020 ins Landratsamt eingeladen. Neben Eigentümervertretern, Anrainergemeinden und Regionalallianzen haben auch 3 Mitglieder der DAVSektion Schweinfurt teilgenommen. Es ging im Wesentlichen um eine Ausdünnung und Beschilderung des vorhandenen Wegenetzes im Bereich der ca. 300 ha große Offenlandzone innerhalb der insgesamt gut 1.250 ha umfassenden Nationalen Naturerbeflächen.



Eigentümer der Konversionsflächen ist zum ganz überwiegenden Teil der Bund (BlmA) geblieben, der die Flächen von seinen Forstbetrieben entwickeln lässt. Fachliche Unterstützung leistet dabei das BfN (Bundesamt für Naturschutz), oberste Fachbehörde des Bundes in Sachen Naturschutz. Aufgrund der floristisch und faunistisch hohen Wertigkeit, insbesondere der unbewaldeten zentralen Flächen, genießt der Naturschutz Vorrang, aber auch die Erholungsfunktion ist zu berücksichtigen. Denkmalpflegerische Aspekte sind hinsichtlich zweier Bodendenkmäler, der spätmittelalterlichen Wüstungen Brönnhof und Jeusing gegeben.

Hans-Georg Sievers vom beauftragten Planungsbüro für Wandertourismus, Emmendingen, skizzierte Anbindungsmöglichkeiten von bestehenden Parkplätzen der Seitentäler aus und beschrieb geplante Wegeführungen am Brönnhof selbst. Demnach soll es Wege auf den Höhenrücken und auch in der großen Nord-Süd verlaufenden Senke geben um das Naturerlebnis vielfältig zu gestalten. Zugänglich gemacht werden sollen der Jeusing-See und die Aussicht vom sog. „Feldherrnhügel“. Der bestehende AV-Weg von Zell durch den Jeusinggrund zur Fichtenbuschhütte wird wohl einer der Zugänge und bleibt an die zukünftigen Brönnhofwege angeschlossen. Das vorge-

stellte Konzept betrifft den „normalen“ Wander- und Radtourismus. Mountainbikerouten wurden nicht betrachtet.

Vom Bundesforstbetrieb Reußenberg wurde auf einen hauseigenen, bisher noch nicht veröffentlichten Entwurf eines Besucherlenkungskonzepts hingewiesen mit dem die geplante Wegeführung abzustimmen sei. So lässt sich derzeit noch kein abschließendes Fazit ziehen.

Grundsätzlich ist jedoch davon auszugehen, dass die mit der Ausweisung als Nationales Naturerbe verbundenen Ziele mit den satzungsgemäßen Zielen des Deutschen Alpenvereins weitgehend deckungsgleich sind. Hinsichtlich der Erlebbarkeit des vorhandenen reizvollen Naturraums für Wanderer und Radfahrer ist jedoch darauf zu achten, dass diesbezüglich wichtige Wege auch in Zukunft erhalten bleiben.



Wolfgang Peichl

Unverpackt, plastikfrei und bio einkaufen in der Region

Wochenmarkt Schweinfurt - regional / bio: Gemüse + Obst, Käse und Wurst;
Öffnungszeiten Di + Fr 9.00 – 18.00 Uhr, Mi + Sa 8.00 – 14.00 Uhr

Hofladen Gut Obbach – Getreide unverpackt, üppiges Sortiment an regionalen Produkten, Öle, Säfte, Käse, Gemüse u. v. m., www.gut-obbach.de

Lebensküche Schweinfurt/ Gartenstadt – unverpackte Gewürze und Getreide in der Lebensküche, eigene Aufstriche und Brot, www.lebenswurst.de

Naturlandbetrieb Stefan Göbel Maibach - Milchtankstelle für Rohmilch, frische Eier, Flasche mitbringen!

Naturlandhof Peter Schwebheim Milchtankstelle, Rindfleisch vom Weidevieh, Hofladen www.naturlandhof-peter.de

Naturland-Hofladen Karg, Kronungen - Nudeln aus eigenem Dinkel in Papier-tüten verpackt, Eier, Suppenhühner, Gemüse..., www.biohof-schweinfurt.de

Biohof-Schleerieth - Nudeln in Papierverpackung aus regionalem Bio-Korn, Eier u.m., www.biohof-schleerieth.de

Solawi – solidarische Landwirtschaft Schweinfurt-Begrheinfeld – Mitglied und Ernteteiler werden und Gemüse vom vereinseigenen Acker beziehen „bio – regional – saisonal“, www.solawi-schweinfurt.weebly.com

Cafe und Laden Zwergriese, Königsberg - nachhaltige Produkte aus der Umge-bung; auch Edelstahlflaschen und -brotzeitdosen sowie Unverpacktes wie Soda, Natron zum Putzen u. v. m., www.zwerg-riese.de

Unverpackt-Laden Würzburg - Lebensmittel, Körperhygiene, Putzen, Gefäße plastikfrei u.v.m. www.wuerzburg-unverpackt.de

Unverpackt-Laden Bamberg, Lebensmittel, Körperhygiene, Putzen, Gefäße plastikfrei u.v.m. www.unverpackt-bamberg.de

Die einzelnen Hofläden verkaufen auch Produkte der anderen regionalen Erzeuger. Einfach mal auf der Homepage gucken, Taschen und Gefäße ein-packen und mit dem Radl vorbeifahren oder einen Ausflug machen. Haben wir eine Laden vergessen? Informiert uns über eure nachhaltigen und regio-nalen (Bio)Einkaufsadressen per Email an info@dav-schweinfurt.de

Sabine Guhr

Verabschiedung Joachim Lindner & Sebastian Neugebauer

Danke an Joachim Lindner und Sebastian Neugebauer

Ich möchte mich herzlich bei den bisherigen Vorstandsmitgliedern Joachim und Sebastian für ihr langjähriges Engagement bedanken:

Sehr gut kann ich mich an ein Treffen in Geldersheim im Sportheim erinnern, bei dem einige Teilnehmer unserer Klettergruppe, zu denen Du Joachim zähltest, Dich nicht ohne spürbaren Druck, dazu überredeten die Zukunft der Sektion mitzugestalten. Ein paar Jahr zuvor hattest Du den Kletterkurs besucht und wahrscheinlich nicht im Traum daran gedacht einmal „Chef“ zu werden.

Dann wurdest Du von der Mitgliederversammlung 2013 einstimmig zum 1. Vorsitzenden unserer Sektion gewählt. Ich hab' in das damalige Protokoll geguckt und ich zitiere „Er veranschaulicht seine Wünsche und persönlichen Schwerpunkte im Verein. Das ist zum einen natürlich das DAV-Zentrum als Begegnungsstätte für die ganze Sektion, zum anderen aber auch der Austausch in der Sektion und damit die Einbindung der neuen Medien. Ein weiteres Thema ist die Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Ehrenamt zu erreichen. Besonders am Herzen liegt ihm der Bergsport und die Jugend.“



Bei der gleichen Mitgliederversammlung, im Anschluss an seine Wahl, übernahm Joachim die Vorstellung der Pläne für das DAV-Kletterzentrum und ging mit uns anderen Vorstandsmitgliedern gemeinsam, nach einer doch hitzigen Diskussion, mit einem Ja für den Bau nach Hause. Das mit der vorhin genannten Begegnungsstätte hatte er schon mal fast geschafft. Wenn die vielen Stunden gemeinsamer Treffen, Emails, Telefonaten, stressiger und kurzfristiger Entscheidungen, baulicher Herausforderungen und und und nicht gewesen wären, könnte man dennoch sagen, es war eine tolle Zeit. Ich hoffe Joachim, Du hast es auch so empfunden, auch wenn die Familie häufig zurückstecken musste.

Danach ließt Du nicht locker und die Außenwände kamen an die Reihe. Sicherlich musstest Du manche private Sache zurückstellen, auch das Klettern, für eine spontane Vorstandssitzung bei gleichzeitig anstrengendem Job beim Sachs.

Hinzu kam in jedem Jahr die große Herausforderung der Vorbereitung und Durchführung unserer Mitgliederversammlung, in der Du mit einer kurzweiligen Power-Point-Präsentation einen Rundum-Überblick über unseren Verein schafftest. Weitere Meilensteine waren der Umbau der Schweinfurter Hütte, verschiedene Feste wie unsere Edelweißfeste und mit fünf Jahren Vorlauf das Landesturnfest 2019, was dann tatsächlich doch irgendwann vor der Tür stand. Gleichzeitig hattest Du mit Heinz zusammen immer ein Auge auf die finanzielle Situation der Sektion.

Es war immer klar, auf Dich kann man sich verlassen, Du findest eine Lösung, hast eine Idee, es geht weiter. Danke Joachim!

Sebastian Neugebauer gesellte sich 2018 zur bestehenden Vorstandschaft und konnte sich direkt beim Bau der Außenkletterwände mit seiner Erfahrung aus dem Routenbau einbringen. Er übernahm schnell die Verbindung zwischen Ehrenamtlichen des Kletterzentrums, dem Betriebsleiter, den Routenschraubern und dem Vorstand. Auch Du ein sogenannter „Reingeschmeckter“ aus Jena, wie Joachim aus der Nähe von Friedberg bei Frankfurt und ich aus der Eifel. Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie Du mit Maria zu mir in die Geschäftsstelle kamst, damals noch in die muffige Linsengasse 13, um Dich bei unserer Sektion anzumelden. Da habe ich schon gespürt, da ist jemand interessiert und engagiert. Aus persönlichen Gründen verlässt Du die Vorstandschaft, aber bleibst uns im Routenbau erhalten. Alles, alles Gute!



Danke für Euren Einsatz, macht's gut und wenn Euch langweilig wird, Ihr wisst am besten, wo Hilfe nötig ist.

Michaela

Verabschiedung Wegewart Wolfgang Hugo

Lieber Wolfgang,

wer Dich kennt, weiß auf Dich ist Verlass. Ich kenne keinen Menschen, der, die Mobilität betreffend, konsequenter ist als Du. Kürzlich sprachen wir erst von der Schwierigkeit in der Gegend öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Du stellst dich gerne der Herausforderung und nutzt öffentliche Verkehrsmittel, auch gerade um ländliche Regionen zu erkunden, da dir die Vereinbarkeit von Naturerlebnis und Naturschutz wichtig ist.

Zusätzlich zum Wanderleiter warst Du seit 2006 Wegewart auf der Schweinfurter Hütte, was bedeutet jedes Jahr Helfer zu gewinnen um eine Woche lang zusammen das Wegenetz rund um die Hütte in Ordnung zu bringen. Wenn das Wetter nicht mitgespielt hat, habt ihr auch gestrichen, Betten repariert und die Hüttenpächter wo auch immer unterstützt - und dies alles, wann immer es möglich war, mit der Bahn, und dann mit dem Bus nach Niederthai und zu Fuß auf die Hütte. Konsequenz halt! Hoffentlich bleibst Du uns noch lange als Wanderleiter erhalten.

Danke Wolfgang!

Michaela



Nutzen Sie unsere kostenlose Kontowechselhilfe!

Jederzeit abheben!

Starten Sie jetzt mit dem Flessabank Privatgirokonto im Alltag durch und profitieren Sie von unseren Leistungen:

- kostengünstige Kontoführung
- persönliche Kundenberaterin oder Kundenberater
- MyBankingApp und Online-Banking rund um die Uhr
- kostenlos Bargeld abheben an 3.200 Geldautomaten unserer CashPool-Partner

Flessabank Privatgirokonto

Bankhaus Max Flessa KG
Luitpoldstraße 2 – 6
97421 Schweinfurt



FLESSABANK
BANKHAUS MAX FLESSA KG

Ausschreibung offener Stellen

Wir suchen Menschen mit der Motivation, in unserem Team und mit uns gemeinsam etwas zu bewirken.

Bewegung - Herausforderung - Kommunikation - Natur und Umwelt -
Organisation - Technik

Die Sektion Schweinfurt des Deutschen Alpenvereins ist seit der Fertigstellung ihrer Kletterhalle 2015 enorm gewachsen und mit über 4.000 Mitgliedern der mitgliederstärkste Verein in Schweinfurt. Der bestehende Vorstand hat das Bauvorhaben Kletterzentrum mit vielen ehrenamtlich Engagierten umgesetzt und erfolgreich durch die ersten Betriebsjahre geführt. Die bewirtschaftete Schweinfurter Hütte im Ötztal ist saniert und mit dem Umwelt-Gütesiegel versehen, die Hütte an der Haselstaude steht gut betreut in der Gemeinde Üchtelhausen unweit von Schweinfurt.

Aufgrund der Größe des Vereins und der verwaltungstechnischen Erfordernisse stehen dem Vorstand 2 hauptberufliche Mitarbeiter in der Geschäftsstelle und im Kletterzentrum zur Seite, ebenso sind die Mitgliederverwaltung und die Buchhaltung in professioneller Hand. Die Sektion besteht aus langjährigen Mitgliedern sowie einer stetig wachsenden Zahl jüngerer Mitglieder, die größtenteils auf Grund der Attraktivität unserer Kletterhalle dem Verein beigetreten sind.

Ziel unserer Vereinsarbeit ist die Berücksichtigung der Interessen aller Mitglieder des Vereins und die Vergrößerung der Schnittmenge an Aktivitäten und Kommunikation in und zwischen den Abteilungen.

Dafür suchen wir Dich und Euch - Menschen mit Motivation und Überzeugung, Teamplayer und Menschenfreunde

Als 2. Vorsitzende*r

- Du möchtest unseren Verein mitgestalten und Ideen umsetzen.
- Du kannst Menschen mitnehmen und hast Freude Projekte zu initiieren und umzusetzen.
- Du hast Teamgeist, bist kommunikativ und offen für Bewährtes und Neues.
- Du identifiziert dich mit den Zielen des DAV als Bergsport- und Naturschutzverein.
- Du vertrittst den 1. Vorsitzenden und bist Ansprechpartner für den Betriebsleiter des Kletterzentrums.
- Wir unterstützen dich bei der Einarbeitung und beim Kennenlernen der Vorstandsarbeit.

Wir freuen uns, mit dir ein neues Team zu bilden, gegenseitig unsere Fähigkeiten und Interessen kennen zu lernen und die Aufgaben zu teilen. Wir freuen uns über Unterstützung und neue Sichtweisen. Gerne laden wir dich / euch ein, bei einer Vorstandssitzung dabei zu sein. Lerne uns kennen, gerne bei einem persönlichen Gespräch.

Kontakt: über die Geschäftsstelle,

Sabine Guhr: E-Mail: info@dav-schweinfurt.de, Telefon: 09721-186137

IT – Digital

Der Alpenverein hat für alle Sektionen bundesweit ein einheitliches Verwaltungsprogramm erarbeitet. Dieses wird im Moment in einigen Sektionen erprobt und könnte uns ab dem nächsten Jahr zur Verfügung stehen. Hierfür haben wir begonnen ein Team zu bilden, welches das Programm in unserer Sektion einführen kann. Im Moment sind wir zu dritt, schön wäre weitere Verstärkung, die an der Struktur und an IT-Themen mitarbeitet.

In diesem Zuge soll auch die Homepage ein neues Gesicht bekommen. Bis es soweit ist können wir aber auch für die Pflege der aktuellen Homepage Rat und Unterstützung gebrauchen. Also, wer sich mit Wordpress auskennt, bitte melden.

Hast du ein bisschen Zeit und Lust am digitalen Projekt des DAV mitzuarbeiten? Dann schreib uns oder ruf an. -

Ludwig Pfeuffer, Julian Dittert und Sabine Guhr

Social Media

Bist du der Meinung die Sektion sollte neben dem Kletterzentrum in den sozialen Medien vertreten sein? Vielleicht bringst du uns dahin!?

Sektionsmitteilung

Viele Menschen bringen Vielfalt. Kommt in unser Redaktionsteam für ein Vereinsheft, das den ganzen Verein abbildet - Florian Keller und Sabine Guhr

Kontakt: über die Geschäftsstelle, E-Mail: info@dav-schweinfurt.de, Telefon: 09721-186137

Naturschutzreferat und Naturschutzreferent*in

Unser neu gegründetes Naturschutzreferat sucht Mitglieder, Interessierte, Umwelt-Aktive, die sich für den Klima- und Naturschutz in der Region Schweinfurt und in der alpinen Bergwelt einsetzen wollen. Denn wir möchten zu einer verstärkten Bewusstseinsbildung in Umweltfragen beitragen. Beim Thema Umweltschutz gibt es einen großen Spielraum für Interessierte. Und unter unseren DAV-Mitgliedern finden sich sicherlich naturverbundene Menschen, die ihresgleichen suchen.

Meldet euch bei uns und werdet Teil der neuen Naturschutz-Gruppe innerhalb des DAV Schweinfurt. Lasst euch inspirieren und inspiriert andere. Alles ist möglich.

Kontakt: Silke Vahlensieck-Lindner, naturschutz@dav-schweinfurt.de

Geschäftsstelle, Sabine Guhr:

E-Mail: info@dav-schweinfurt.de, Telefon: 09721-186137

Kontaktmöglichkeiten im Alpenverein Schweinfurt

Informieren – dabei sein – mitmachen – teilhaben – Mehrwert – Gleichgesinnte treffen

Newsletter

In diesem Jahr haben wir erstmals Newsletter verschickt mit Infos aus der Sektion, aber auch mit interessanten und aktuellen Beiträgen, die uns zugeflogen kamen, z.B. aus dem DAV oder dem ÖAV.

Wie wäre ein interaktiver Newsletter, zu dem ihr selbst beitragen könnt?

Abonniert den Newsletter mit einer E-Mail an die Geschäftsstelle: info@dav-schweinfurt.de mit dem Betreff: „Anmeldung Newsletter“ und seid informiert was aktuell in der Sektion und in den einzelnen Gruppen los ist. Du kannst auch kurz dazuschreiben, was dich besonders interessiert.

Schickt uns euren Beitrag an info@dav-schweinfurt.de

Warum wir uns mehr Kommunikation wünschen?

Ein lebendiger Newsletter für mehr Kommunikation würde uns tierisch freuen. Wir sehen hier auch eine Möglichkeit Mitgliedern den Zugang zu bestehenden Gruppen zu erleichtern – denn neue Menschen bedeuten auch immer frischen Wind.

Der Verein lebt von den Menschen, die aktiv das Vereinsleben gestalten. Deswegen denken wir darüber nach wie wir mit unseren Mitgliedern und die Mitglieder untereinander in Kontakt kommen könnten, denn uns einen gleiche Interessen.

Seit diesem Jahr gibt es ständig Veränderungen, die wir zum einen über unsere Homepages kommunizieren, die wir euch aber über einen Newsletter direkter übermitteln können.

Und natürlich wünschen wir uns wieder mehr persönliche Kontakte. Aber das haben wir im Moment nur bedingt in der Hand.

Hier könnten sich Mitglieder treffen oder informieren!

Geschäftsstelle

Persönliche Anlaufstelle im Kletterzentrum | Albin-Kitzinger-Str. 1 | Schweinfurt

Öffnungszeiten:

Montag 17.00 – 18.30 Uhr Donnerstag

10.00 – 12.00 Uhr

Telefon: 09721 186137 (AB wird Mo-Do abgehört)

E-mail: info@dav-schweinfurt.de

Die vielen **Abteilungen**, in denen wir unseren Sport ausüben lernt ihr in diesem Heft kennen – einfach mal durchblättern. Ansprechpartner findet ihr außerdem ganz hinten im Heft.

Homepage

Auf unseren Homepages habt ihr alle Informationen im Überblick. Guckt mal rein!

www.dav-schweinfurt.de

www.kletterzentrum-schweinfurt.de

Kletterzentrum

Das Kletterzentrum ist ein guter Ort für ein Treffen – sei es zum Klettern oder auch nur auf ein Getränk zum Kennenlernen und zum Zuschauen. Am schwarzen Brett könnt ihr z. B. Kletterpartner finden, Gebrauchtes kaufen oder anbieten.

Haselstauden-Hütte

Ein Ausflugsziel an Sonn- und Feiertagen. Wir hoffen ganz fest, dass die Saison 2021 wieder am 1. Mai beginnen kann.

Jahrhauptversammlung 2020

TOP 1

Joachim Lindner begrüßt an der Jahreshauptversammlung am 21. September 2020 im Pfarrzentrum St. Kilian 43 der ca. 4100 Sektionsmitglieder. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und gedenkt der verstorbenen Mitglieder in 2020 bis zur Jahreshauptversammlung. Anschließend werden zwei Mitglieder gemäß § 22 der Satzung zur Unterzeichnung der Niederschrift gewählt. In der vorgegebenen Frist sind keine Anträge eingegangen. In seinem Bericht gibt der 1. Vorsitzende einen Rückblick auf das vergangene Jahr und stellt dabei die zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen des Vorstands und der verschiedenen Gruppen vor. Der aktuelle Stand der Mitgliederzahlen am 20.09.2020 ist 4105. Deutlich ist ein Zuwachs der Mitglieder des DAV-Kletterzentrums zu erkennen. In 2019 besuchten 23.899 Besucher das Kletterzentrum. Das entspricht einem Durchschnitt von 65 Besuchern pro Tag. Bei den Vorplanungen wurde eine Besucherzahl von ca. 52 kalkuliert. Im Rahmen seiner Präsentation stellt er den neuen Betriebsleiter Alexander Speckner vor, der das Amt von Hermann Frömel übernommen hat.

TOP 2

Bericht des Schatzmeisters Heinz Hafner mit Kassenbericht und Vermögensaufstellung 2019. Er erklärt, dass er in seiner Präsentation von Nettozahlen spricht und bei jeder Position den Plan für 2020 berücksichtigt hat. Er geht nachfolgend auf die wesentlichen Bereiche des Vereins ein.

TOP 3

Der Bericht der Revisoren Lucia Zimmermann und Corinna Römmert folgt. Es gibt keine Beanstandungen.

TOP 4 Anschließend beantragt Lucia Zimmermann die Entlastung des Vorstandes und übernimmt die Abstimmung. Der Vorstand wird einstimmig entlastet mit Enthaltung des Vorstandes.

TOP 5

Joachim Lindner, der das Amt des 1. Vorsitzenden aus beruflichen und privaten Gründen abgibt, verabschiedet sich von den Anwesenden und seinen Vorstandskollegen. Für die Wahl des 1. Vorsitzenden stellt sich Hermann Frömel zur Verfügung. Für das Amt des Schriftführers stellt sich Nicole Hoffmann vor. Sebastian Neugebau

er als Wahlleiter und Alexander Speckner als Wahlhelfer werden von den Anwesenden einstimmig, bei Enthaltung des Wahlausschusses, akzeptiert.

		Abgegebene Stimmen	Ja	Nein	Enthaltung
Hermann Frömel	1. Vorsitzender	43	41	--	2
Nicole Hoffmann	Schriftführerin	43	43	--	--

Zum Abschluss: Wir bedanken uns bei allen Abgängen für die gemeinsame Zusammenarbeit und wünschen Ihnen alles Gute. In diesem Zusammenhang bedankt sich der restliche Vorstand für die gemeinsamen Jahre mit Joachim Lindner, Silke Vahlen-sieck-Lindner und Sebastian Neugebauer. Wir begrüßen alle Neubesetzungen und wünschen Ihnen viel Erfolg. Das ausführliche Protokoll zu dieser Jahreshauptversammlung kann mit allen Anlagen in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Nicole Hoffmann

Wichtiges zu deiner Mitgliedschaft

Mitgliedsbeiträge

	Jahresbeitrag	Aufnahmegebühr
A-Mitglied	69 Euro	20 Euro
B-Mitglied	37 Euro	20 Euro
B-Mitglied, schwerbehindert*	37 Euro	20 Euro
C-Mitglied (Gastmitglied)	26 Euro	20 Euro
Junior 19 – 25 J.	37 Euro	20 Euro
Junior 19 – 25 J. schwerbehindert*	17 Euro	20 Euro
Kind/ Jugend 0 – 18 J. (Einzelmitgliedschaft)	26 Euro	15 Euro
Kind/ Jugend 0 – 18 J. (Einzelm.) schwerbehindert*	beitragsfrei	15 Euro
Familie (A & B-Mitgl. und Kinder bis 18 J.)	106 Euro	30 Euro
Alleinerziehende (A-Mitglied und Kinder bis 18 J.)	69 Euro	20 Euro

*Grad der Behinderung 50% und mehr (Nachweis durch Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweises)

Fristen

- Bei Neuaufnahme ab 1.9. eines Jahres ist nur der halbe Jahresbeitrag fällig
- Kündigung oder Wechsel zu einer anderen Sektion: muss spätestens zum 30.11. eines Jahres erfolgen
- Für Senioren über 70 Jahre: Antrag auf Umstufung von A- zu B-Mitglied für das Folgejahr, Antragsfrist 30.11. eines Jahres
- A-Mitglied mit Schwerbehinderung wird als B-Mitglied eingestuft

Mitgliedsbeitrag

- Der Mitgliedsbeitrag wird per SEPA-Lastschrift zu Beginn des Jahres eingezogen.
- Für Bestandsmitglieder, die noch per Überweisung zahlen, bitten wir um Überweisung bis zum Jahresende auf unser Konto bei der Sparkasse Schweinfurt-Hassberge. IBAN: DE067 9350 1010 0002 02432 BIC: BYLADEM1KSW

Wir bitten Dich dringend um Erteilung eines Lastschriftmandates.

Mitgliedsausweis

Nach erfolgreichem Einzug des Mitgliedsbeitrages erfolgt der Versand des Mitgliedsausweises direkt von der Druckerei aus. Der Ausweis des Vorjahres behält bis 28. Februar seine Gültigkeit.

Aktuelle Anschrift und Bankverbindung – Änderung online über den Mitglieder-Self-Service

Bitte denk bei einer Änderung auch an uns und melde diese direkt an die Sektion Schweinfurt (und nicht nach München).

Erledige die Änderung am besten eigenständig über den Mitglieder-Self-Service. Nutze einfach den Link auf unserer Homepage. www.dav-schweinfurt.de/service/geschaeftsstelle/ oder auch per E-Mail an Nicole Hoffmann: mitglieder@dav-schweinfurt.de

Wir profitieren alle davon:

- Du entlastest damit unsere Mitgliederverwaltung.
- Du stellst für dich die zuverlässige Zusendung der Printmedien, wie Panorama und Sektionsmitteilung sicher.
- Du ersparst dir Bearbeitungs- und Rücklastschriftgebühren, die wir leider an dich weitergeben müssen.

DAV-Printmedien digital – für die Umwelt

Sektionsmitteilung und Mitgliederzeitschrift Panorama gibt es auch digital. Hilf uns Kosten zu sparen und die Umwelt zu schonen.

- Die Sektionsmitteilung kannst du dir als PDF von unserer Homepage laden.
- Die DAV-Mitgliederzeitschrift „Panorama“ kannst du ebenfalls digital über die Panorama-App lesen. www.alpenverein.de/panorama-app

Teile uns die Änderung deiner Lesewünsche über den Mitglieder-Self-Service mit. Den Link findest du hier: <http://www.dav-schweinfurt.de/service/geschaeftsstelle/>

Mit der Nutzung des Mitglieder-Self-Services machts du uns das Leben leichter. - Danke dafür.

Komm vorbei – Lerne uns kennen – Mach mit!

Über die vielen Vorteile, die eine Mitgliedschaft im DAV vor Ort und in den Bergen bietet, kannst du dich auf unserer Homepage (www.dav-schweinfurt.de) oder auf der Homepage des DAV Bundesverbandes (www.alpenverein.de) informieren.

Aufnahmeantrag

Mitglied werden ist ganz einfach auch digital möglich unter folgendem Link: <http://www.dav-schweinfurt.de/service/mitglied-werden/>

Hier erhältst du auch gleich einen vorläufigen Mitgliedsausweis, der 4 Wochen gültig ist. Oder du kommst in der Geschäftsstelle im Kletterzentrum vorbei - dann lernst du uns auch gleich kennen.

Die Geschäftsstelle



Elektro • Heizung • Klima • Lüftung • Sanitär

BECHERT

Haustechnik GmbH

**Qualität und Fachkompetenz
seit 120 Jahren**

**Rudolf-Diesel-Straße 10
97424 Schweinfurt**

**Telefon: 09721/7670
Telefax: 09721/76770**

www.bechert-haustechnik.de

Materialverleih

Mitglieder unserer Sektion können hier, gegen Vorlage des DAV-Ausweises, zu günstigen Preisen die nachfolgenden Ausrüstungsgegenstände ausleihen. (3 Skitourenausrüstungen werden nur nach rechtzeitiger Reservierung bei Robert Böhm ausgeliehen.) Der Materialverleih unserer Sektion erfolgt mittwochs um 18 Uhr nur nach vorheriger Reservierung per E-Mail an materialverleih@dav-schweinfurt.de und für Skitourenausrüstung an skitouren@dav-schweinfurt.de.

	Geräte	Leihgebühr	Wochenpreis	JL; FÜL; Jugend u.18J.
	Kletterhelm	3,00 €	3,00 €	1,50 €
	Hüftgurt	3,00 €	3,00 €	1,50 €
	Kletterstegset	5,00 €	5,00 €	2,50 €
	Kinderkraxe (Jack Wolfskin)	8,00 €	8,00 €	8,00 €
	Eispickel	3,00 €	3,00 €	1,50 €
	Steigeisen (zum Ausleihen unbedingt Schuhe mitbringen)	5,00 €	5,00 €	2,50 €
	Eisschraube (je Eisschraube)	2,00 €	2,00 €	1,00 €
	Lawinenschaufel	2,50 €	2,50 €	1,25 €
	Lawinensonde	2,50 €	2,50 €	1,25 €
	LVS - Gerät Mammut PULSE Barryvox	15,00 €	15,00 €	10,00 €
	Touren-Ski Völkl (mit Steigfellen und Harscheisen)	20,00 € f.1.Tag, j.w.T 10,00 €	40,00 €	15,00 € f. 1.Tag, j.w.Tag 7,50 €; je Woche 30,00 €
	Schneeschuhe	8,00 € f. 1.Tag, j.w.T 4,00 €	15,00 €	4,00 € f. 1.Tag, j.w.Tag 2,00 €; je Woche 8,00 €
	Biwaksack	2,00 €	2,00 €	1,00 €
	Höhenmesser (Thommen classic)	3,00 €	3,00 €	1,50 €
	Kompass (Eschenbach)	3,00 €	3,00 €	1,50 €

Folgende Gegenstände werden nicht verliehen: Seile; Bandschlingen; Express- und Prusikschlingen; Normalkarabiner; HMS-Karabiner; Achter und andere Sicherungsgeräte.

Es gibt keine speziellen Kinder-Klettersteigssets und -helme zum Ausleihen, es gibt allerdings kleine Helme für Erwachsene. Spezielle Kinder-Kombigurte gibt es nicht im Verleih. Für Kinder über 35 kg gibt es kleine XS-Sitzgurte im Verleih.

Aktuelles aus unserer Bücherei

Verantwortlich: Hermann Heindl

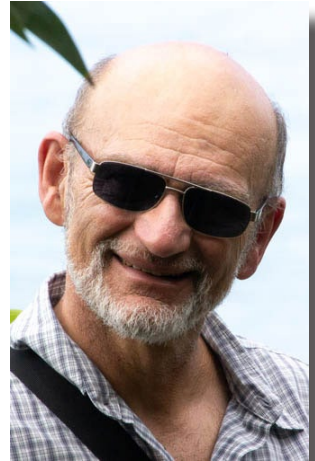
Die Bücherei ist zusammen mit der Geschäftsstelle der Sektion in unserem Kletterzentrum, Albin-Kitzinger-Str. 1 in Schweinfurt untergebracht.

Öffnungszeiten: Montag von 17.00 – 18.30 Uhr
Kontakt: buecherei@dav-schweinfurt.de

Der Betrieb geht weiter

Auch wenn unsere Möglichkeiten zu Urlaub und Wanderungen in den Bergen zurzeit eingeschränkt sind: Vorfreude und Planung für die Zukunft sind immer möglich! Und dafür steht euch die Bibliothek natürlich auch weiter zur Verfügung.

Ab März 2021 gelten wieder die normalen Öffnungszeiten am Montag. Die Online-Bestellung von Karten und Führern ist aber auch über die Wintermonate möglich. Ihr bekommt dann jeweils per Mail eine Info, wann ihr die gewünschten Titel in der



Kletterhalle abholen könnt. Beim Bestand bemühen wir uns zurzeit, für alle Titel eine wirklich aktuelle Version zur Verfügung stellen zu können. Vorrangig gilt dies für die Karten des DAV, bei denen wir die „Uralt-Versionen“ bereits alle erneuert haben. Die letzten Führer, die wir für unsere Bibliothek beschafft haben, orientieren sich vor allem an den öfter geäußerten Wünschen: Familienfreundliche Touren und vor allem längere Touren (es muss ja nicht immer gleich eine vollständige

Alpenüberquerung sein). Einige der Neuanschaffungen werden auf unserer Homepage vorgestellt. Falls ihr Wünsche oder Anregungen zu Karten oder Führern habt: Ihr könnt gerne eine Mail schicken!

Für das Team der Bibliothek, Hermann Heindl

Herzlichen Dank

Herzlichen Dank unseren Inserenten

Wir freuen uns über die Unterstützung all unserer Inserenten, ihre Anzeigen werden von mehr als 4000 Mitgliedern wahrgenommen!

Bechert Haustechnik, Schweinfurt

Böhm Stein & Design, Kronungen

Denner Maler, Weichtungen

Elektro Madei, Grettstadt

Bankhaus Max Flessa KG, Schweinfurt

Hammerschmiedsmühle, Haßfurt-Sylbach

Schuh Ditzel, Schweinfurt

Sicherheitstechnik Walther, Schweinfurt

Sparkasse Schweinfurt-Haßberge

Stadtapotheke, Schweinfurt

Sterzer Landtechnik, Ebertshausen

Wir gedenken unserer Verstorbenen



Bildautor T. Hipp

An dieser Stelle haben wir bisher immer unsere Verstorbenen namentlich genannt. Wir werden in Zukunft darauf verzichten müssen, aus Datenschutzgründen und weil uns im letzten Vereinsheft ein unangenehmer Fehler unterlaufen ist, für den wir uns nochmals von Herzen entschuldigen. Wir hoffen auf Euer Verständnis!

Michaela Böhm

Neue Mitglieder

Wir begrüßen unsere Neumitglieder in der Sektion und im Kletterzentrum Schweinfurt.

A Mitglieder

Bauer Steffi
Beck Thomas
Berninger Andreas
Beutert Steffen
Braun Sarah
Burger Johannes
Buschkewitz Sascha
Dees Katrin
Deppert Jan
Deubner Kerstin
Ender Jürgen
Ernst Robert
Feser Dominik
Fischer Silke
Fleischhauer Franziska
Frank Christian
Gerbes Dirk
Graupner Mathias
Handel Marco
Hedrich Marco
Hofmann Kerstin
Hopfauer Marco
Hümmer Felix
Hümpfer Lea
Huttner Thomas
Jörg Maier
Karch Florian
Knauff Nadine
Kolb Tamara
Kronseder Roland
Kühnlein Erwin

Limpert Lukas
Ludwig Andreas
Ludwig Günter
Ludwig Verena
Mainka Rafael
Matisowitsch Birgit
Metz Patrick
Mischler Steffen
Müller Barbara



*Restaurant
Weinstube
Hammerschmiedsmühle*

... genießen Sie unsere
Küche und vertrauen Sie der
besonderen Empfehlung
des Hausherrn und
Küchenchefs.

Mittwoch bis Sonntag/Feiertag
ab 18.00 Uhr
Sonntag + Feiertag
Mittagstisch 11.00 - 14.00 Uhr
Haßfurt - Sylbach - Mühlenstr. 20
Tel.: 09521/2277
www.hammerschmiedsmuehle.de

Müller Fabian
Müller György
Neumeyer Markus
Niedermeyer Horst
Pescke Thomas
Raditsch Sandra
Ramming Johanna
Räth Esther
Ritzler Anna
Ross Gaston
Rüster Florian
Sarré Sebastian
Scheuernstuhl Martina
Schmitt Kathrin
Schmitt Manuel
Schneider Maximilian
Schott Annika
Stephan Günter
Thieroff Stefan
Urth Johanna
Vey Philipp
Waldhäuser Harald
Wehner Dominik
Weißkopf Jürgen
Werner Stefan
Zinnheimer Florian

B-Mitglieder

Beck Karin
Deubner Frank
Eichler David
Göb Katharina
Gößmann Barbara
Gößmann Ulrich
Graupner Susanne
Ludwig Jasmin
Mantel Lisa
Müller Irene
Neumann Florian

Niedermeyer Anita
Orf Katharina
Pfeuffer Jonas
Rottmann Tanja
Sebert Laila
Weigand Michaela
Wolf Vera

**Gesund und immer gut
zu Fuß bis zum Gipfel
mit unserer Beratung**



**Stadt-
Apotheke**

Brückenstr. 2, SW
Tel. 09721 / 2 12 59

Apothekerin
Elisabeth Faustmann c. Kfr.

Junioren

Dippert Tobias
Ehrhardt Janik
Erhart Benedikt
Feckeler Jennifer
Keller Gabriel
Kiesel Marvin

Kraus Christoph
Kunze Lisa-Marie
Lang Niklas
Lutz Madeleine
Moritz Tobias
Obergruber Sebastian
Schenkel Nils
Ständecke Michael
Stephan Johannes
Treuting Jule
Urth Daniela
Weißberger Jessica
Weißkopf Daniel
Wennekamp Rene
Werner Lena

Barth Maximilian
Barth Nicolas
Deubner Jakob
Deubner Simon
Dicken Ann-Eleen
Johann Marie Theresa
Johann Sarah Marleen
Knauff Frederik
Knauff Katharina
Limpert Samuel
Maier Arik
Obergruber Tobias
Orf Klara
Orf Linus
Rottmann Emma
Rottmann Jonas
Stacha Paul

Kinder/Jugend

Anzahl unserer Mitglieder
zum 17.11.2020
4185



Termine

Die regulären Trainingstermine finden sich bei den vorangegangenen Gruppenberichten sowie auf unserer Homepage unter <http://www.dav-schweinfurt.de/aktuelles/kalender/>.



Nachruf Karl-Heinz Kauczok

Am 29. September 2020 verstarb unser Mitglied Karl-Heinz Kauczok im Alter von 74 Jahren. In seiner Funktion als langjähriger Vorsitzender des Stadtverbandes für Sport und dritter Bürgermeister nahm er regelmäßig als Repräsentant der Stadt Schweinfurt an Veranstaltungen der Sektion teil, sei es bei der Eröffnung des DAV Kletterzentrums 2015 oder als Gratulant beim jährlichen Edelweißfest.

Aber auch privat war Karl-Heinz Kauczok dem DAV verbunden und war ein gern gesehener Gast bei unseren Vereinsfesten. Mit Karl-Heinz Kauczok verlieren wir einen tatkräftigen Unterstützer und ein langjähriges Mitglied.

Der Vorstand



Karl-Heinz Kauczok und DAV Vizepräsident Ludwig Wucherpennig bei der Eröffnung des DAV Kletterzentrums Schweinfurt im September 2015

Sektionsanschriften

Geschäftsführender Vorstand

Hermann Frömel	1. Vorsitzender	info@dav-schweinfurt.de
n.N.	2. Vorsitzender	info@dav-schweinfurt.de
Michaela Böhm	3. Vorsitzende	info@dav-schweinfurt.de
Heinz Hafner	Schatzmeister	schatzmeister@dav-schweinfurt.de
Michael Schmitt	Stellv. Schatzm.	schatzmeister2@dav-schweinfurt.de
Nicole Hoffmann	Schriftführerin	schriftfuehrer@dav-schweinfurt.de

Referenten/Fachwarte/Gruppenleiter

David Fleck	Familiengruppe	familiengruppe@dav-schweinfurt.de
Robert Böhm	Skitouren	skitouren@dav-schweinfurt.de
Josef Karg	Ausbildung, Bergsteigen, Sicherheit	(09725) 90 61
Peter Moritz	Jugendreferent	jugendreferent@dav-schweinfurt.de
n.N.	Jugendreferentin	
Michaela & Robert Böhm	Familienbergsteigen	186137
Rainer Müller	Hütten-/Wegewart	huettenreferat@dav-schweinfurt.de
Team Haselstaude	Hüttenwart Haselstaude	haselstaude@dav-schweinfurt.de
Alexander Speckner	Betriebsleiter Kletterzentrum	info@kletterzentrum-schweinfurt.de
Miriam Gehring	Kletterkurse	kurse@kletterzentrum-schweinfurt.de
Dustin DeHerrera	Routenbau	routenbau@dav-schweinfurt.de
Holger Steinmüller	Felsbetreuung	felsbetreuung@dav-schweinfurt.de
Hermann Heindl	Bücherei	buecherei@dav-schweinfurt.de
Karina Hetterich	Wanderführerin	wandern@dav-schweinfurt.de
Roland Hornung	Wanderführer	info@dav-schweinfurt.de
Christa Eckstein	Freitagswanderer	freitagswanderer@dav-schweinfurt.de
Benno Katzenberger	Wintersportabteilung	41 40 8
Wolfgang Hugo	Wanderwart	87 71 6
Team	Vorträge DAV/VHS	vortragsreihe@dav-schweinfurt.de
Karl-Heinz Spahn	Mountainbiken	(09727) 90 73 22
Florian Keller	Sektionsmitteilungen	vereinsheft@dav-schweinfurt.de
Nicole Hoffmann	Mitgliederverwaltung	mitglieder@dav-schweinfurt.de
Corinna Römmert	Revisor	
Lucia Zimmermann	Revisor	
Sabine Guhr	Geschäftsstelle montags 17:00-18:30 Uhr	info@dav-schweinfurt.de

Antonia Zink (in Elternzeit)

Im Kletterzentrum Schweinfurt bieten wir dir auf über 1500 m² über 200 Routen mit verschiedensten Kletter- und Bouldermöglichkeiten.



An der Hauptwand mit 700 m² Fläche sind Klettertouren bis 14 m Höhe möglich. Der über 5 m ausladende Überhang lässt Klettererherzen höher schlagen, genauso wie die neu erbaute Aussenkletterwand. Daneben findest du aber auch Plaisirbereiche in verschiedenen Schwierigkeitsgraden und Geländeformen.

Der Schulungsbereich bietet mit 315 m² und zehn installierten Topropes genügend Raum für Einsteiger und Kurse.

Im Boulderraum kannst du dich auf ca. 180 m² Kletterfläche an Bewegungsproblemen für Anfänger und Fortgeschrittene ausprobieren.

Informationen zu den Eintrittspreisen, Routen und Kursen findest du auf unserer Website www.kletterzentrum-schweinfurt.de

Öffnungszeiten

Montag	14:30 Uhr - 22:30 Uhr
Dienstag	16:00 Uhr - 22:30 Uhr
Mittwoch	16:00 Uhr - 22:30 Uhr
Donnerstag	10:00 Uhr - 22:30 Uhr
Freitag	14:30 Uhr - 22:30 Uhr
Samstag	10:00 Uhr - 22:00 Uhr
Sonntag	10:00 Uhr - 22:00 Uhr



Hütte an der Haselstaude

12 km von Schweinfurt über Thomashof oder Weipolts-
hausen erreichbar.
Anfahrt nur bis Thomashof
oder Weipoltshausen gestat-
tet.



Öffnungszeiten

Mai bis Oktober, jeden Sonn- und Feiertag von 10:00 bis 17:00 Uhr

Kontakt: haselstaude@dav-schweinfurt.de

Geschäftsstelle der Sektion Schweinfurt



**Deutscher Alpenverein
Sektion Schweinfurt**

**Albin-Kitzinger-Str. 1
97422 Schweinfurt**

Geöffnet: Montag 17:00 bis 18:30 Uhr
Donnerstag 10:00 bis 20:00 Uhr
(nicht in den Ferien)

Telefon: (09721) 18 61 37
Fax: (09721) 64 64 69 9

E-Mail: mitglieder@dav-schweinfurt.de (Mitgliederangelegenheiten)
info@dav-schweinfurt.de (sonstige Anliegen)

Internet: www.dav-schweinfurt.de

Bankverbindung: Sparkasse Schweinfurt-Haßberge
IBAN: DE06 7935 0101 0000 2024 32 BIC: BYLADEM1KSW





seit 1925



denner

Sportplatzstraße 2 Tel. 0 97 35/3 30
97711 Weichtungen Fax 0 97 35/4 74



- ◆ Verputzarbeiten
- ◆ Malerarbeiten
- ◆ Fliesenarbeiten
- ◆ Antiquitäten
- ◆ Ablagearbeiten



www.denner-weichtungen.de

Madei ELEKTRO



Gebäudetechnik



Elektroheizungen



Wärmepumpen



Photovoltaik



Wohnraumlüftung



Hausgeräte

/ Raiffeisenstraße 11
97508 Grettstadt

/ Telefon 09729/494
Telefax 09729/1827

/ info@madei-elektro.de
www.madei-elektro.de





DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

Mobiles Bezahlen? Ganz normal.



**Für alle Karten.
Für alle Smartphones.**

**Dank Ihrer Sparkasse können
Sie jetzt kontaktlos, schnell und
sicher mit dem Handy bezahlen.**



sparkasse-sw-has.de/mobiles-bezahlen

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse**
Schweinfurt-Haßberge